FREIWILLIGE VERSTEIGERUNG

DER GEMÄLDE UND DER
WOHNUNGSEINRICHTUNG
NACH HERRN UND FRAU

# ALEXANDER TRITSCH

WIEN IX
SCHWARZSPANIERSTRASSE 6
I. STOCK

WIEN
DOROTHEUM
27. BIS 29. APRIL 1933





Großer Salon

DOROTHEUM WIEN KUNSTABTEILUNG

# Freiwillige Versteigerung

der Gemälde und Wohnungseinrichtung nach
Herrn und Frau

# Alexander Tritsch

SCHAUSTELLUNG:

**Samstag,** den 22., **Montag,** den 24., **Dienstag,** den 25., und **Mittwoch,** den 26. April 1933, von **10 bis 6 Uhr, Wien IX, Schwarzspanierstraße 6, I. Stock**

VERSTEIGERUNG:

**Donnerstag,** den 27., **Freitag,** den 28., und **Samstag,** den 29. April 1933, ab 3 Uhr, **Wien IX,** Schwarzspanierstraße 6

# EXPERTEN:

Für alte Gemälde:
DR. OTTO BENESCH

Für Gemälde des 18. und 19. Jahrhunderts:
DR. BRUNO GRIMSCHITZ
AKAD. MALER JOSEF PILZ

Für Skulpturen und Glasgemälde:
DR. FRANZ KIESLINGER

Für Handzeichnungen und Miniaturen:
DR. HEINRICH LEPORINI

Für Graphik:
DR. OTTO REICH

Für altes Kunstgewerbe:
DR. LEOPOLD RUPRECHT

Für neues Kunstgewerbe:
FRITZ POLT

Für modernes Mobiliar:
ARCHITEKT OTTOKAR WEIGEL

Für Teppiche:
KARL MOHR

Für orientalisches Kunstgewerbe:
ANTON EXNER

Die erzielten Meistbote bringt regelmäßig die „Internationale Sammler-Zeitung“,
Redaktion: Wien IX, Porzellangasse 48

# AUKTIONSBEDINGUNGEN

Die Versteigerung geschieht gegen sofortige Bezahlung in österreichischer Schillingwährung.

Vom Ersteher wird bei allen versteigerten Posten zum Zuschlage ein Aufgeld von 20 % eingehoben. Gesteigert wird in der Regel um 10 % des Ausrufpreises bzw. des letzten Angebotes, wobei der Betrag abgerundet wird.

Das Meistbot ist vom Ersteher bei der Auktion selbst zu erlegen. Zahlungen sind ausnahmslos dem ambulanten Kassier oder an der Versteigerungskasse zu leisten.

Eine ausnahmsweise Zahlungsstundung bezieht sich nur auf acht Tage, vom Tage, an dem der Kauf bestätigt wurde, an gerechnet. Nach Ablauf dieser Frist ist das Dorotheum berechtigt, noch nicht bezahlte Gegenstände zu veräußern und einen etwaigen Mindererertrag sowie Spesen und Zinsen dem ursprünglichen Ersteher aufzulasten.

Vor Bezahlung des Meistbotes findet eine Ausfolgung des erstandenen Gegenstandes nicht statt.

Erstandene Gegenstände sind, soweit sie geringeren Umfanges sind, nach Schluß der Auktion mitzunehmen, größere Objekte am nächstfolgenden Tage abzuholen. Vom vierten Tage angefangen wird ein täglicher Lagerzins eingehoben.

Die Auktionsleitung behält sich vor, Posten zu trennen, zu vereinigen, zurückzuziehen und die Reihenfolge der Katalognummern zu unterbrechen.

Die Schätzung, fachliche Bestimmung und Beschreibung der Objekte erfolgte, soweit nicht Spezialexperten im Texte angegeben sind, durch die nebenstehend genannten Experten. Das Dorotheum übernimmt diesbezüglich keine Haftung.

Bei antiken Gegenständen werden grundsätzlich nur solche Fehler oder Beschädigungen angeführt, die den künstlerischen Wert eines Gegenstandes beeinflussen, wie z. B. Ergänzungen bei Plastiken, Übermalungen, Restaurierungen usw., während kleinere für die Bewertung gänzlich belanglose Mängel im Kataloge keine Aufnahme finden.

Reklamationen nach erfolgtem Zuschlage aus Gründen der Schätzung, Bestimmung, Beschreibung oder des Erhaltungszustandes können daher nicht berücksichtigt werden, zumal sämtliche Objekte zur Besichtigung ausgestellt waren.

Bezüglich der Abwicklung der Versteigerungen, der Übernahme der Gegenstände, eventuell der Zustellung, gelten die Normen des Dorotheums. Bei Meinungsverschiedenheiten über ein Doppelangebot oder über ein vom Auktionator übersehenes Angebot steht dem Auktionsleiter das Recht zu, auch nach erfolgtem Zuschlage die betreffende Nummer nochmals vorzunehmen. Die Aufbewahrung erstandener Posten geschieht lediglich auf Gefahr des Erstehers.

**Kaufaufträge übernehmen die Korrespondenzabteilung der Versteigerungsanstalt und die im Dorotheum bestellten beeideten Sensale, Fr. Spanraft, F. Hanak, E. Bäumel, F. Huber, Ch. Huber, A. Freis, Wien I, Dorotheergasse 17.**

Dem Dorotheum nicht bekannte Personen wollen jedem Auftrage mindestens die Hälfte des beabsichtigten Meistbotes beifügen.

**DOROTHEUM**

# Zum Geleit.

Es ist sehr zu bedauern, daß die älteren mit Liebe zusammengefügten Wiener Kunstsammlungen allmählich sich auflösen und verschwinden. Diese Auflösung, von welcher die meisten betroffen worden sind, ist freilich hier später erfolgt als in manchen anderen Hauptstädten, wie z. B. in Berlin, und trotz der Ungunst der Zeiten unter starkem Widerstreben der begeisterten Liebhaber. An sich erfreulich als Zeugnisse der Kultur, waren sie auch wertvoll als Reservoir für die Museen. Von den bedeutendsten, die Gustav von Benda und Dr. Albert Figdor gebildet haben, ist die eine dank einem großherzigen Vermächtnis ganz, die andere ohne eine solche Verfügung wenigstens zu einem nicht unbeträchtlichen Teile Wien erhalten geblieben. Aber auch die kleineren, mehr in besonderen Liebhabereien aufgegangenen Sammlungen haben hie und da einen Beitrag zu dem reichen Bestande unserer Museen beigesteuert. Unter ihnen stand die des schon vor Jahren verstorbenen kaiserl. Rates **Alexander Tritsch** in erster Reihe; das Kunsthistorische Museum hat ihm drei vortreffliche Stücke zu danken: ein reizvolles Gesellschaftsstück von Dirck Hals, das er zum Dank für meine vor mehr als einem Vierteljahrhundert erschienene Veröffentlichung seiner Sammlung spendete, ein feines Bauernstück von Adriaen van Ostade und ein interessantes frühes Kircheninterieur von Emanuel de Witte, zwei Gemälde, von denen das eine durch Ankauf, das andere als Geschenk eines Kunsthändlers in die Galerie gelangte. Die übrige Sammlung des Herrn Tritsch bestand — außer einer Kollektion von Wiener Porzellan und einigen Bildern des 19. Jahrhunderts — hauptsächlich aus mit Geschmack gewählten niederländischen Gemälden des 16. und 17. Jahrhunderts. Nur schwer und nur durch die Verhältnisse gezwungen hat sich die Witwe von einem Teil dieser Schätze getrennt. Unter dem noch Vorhandenen, das nach ihrem Hinscheiden zur Versteigerung gelangt, finden sich gleichwohl manche hervorragende Stücke, von denen ich nur als Beispiele das imposante und wirkungsvolle Familienbild von **Gonzales Coques**, das prächtig lebensvolle Frauenporträt von **Bartholomeus van der Helst**, das vortreffliche Kircheninterieur von **Hendrik van Vliet** und die große eindrucksvolle alttestamentarische Darstellung von **Jan Victors** besonders erwähnen möchte. Mögen diese und andere schöne niederländische Gemälde Wien erhalten bleiben und in neu gegründete und neu zu gründende Sammlungen aufgenommen werden, die sich an jene älteren würdig anschließen sollten.

Gustav Glück.

# Erster Tag

Nr. 1—200

Donnerstag, den 27. April 1933

Beginn 3 Uhr

## VORZIMMER

| | | Ausrufpreis in österr. Schilling |
|---|---|---|
| 1 | **Konsoltisch,** Nußholz, matt, mit Lade, Tablett und Ausziehbrett, mit Spiegelaufsatz in Eichenholzrahmen, Glasgröße 52 : 153 cm (50.—) | 25 |
| 2 | **Zwei Standlampen** aus Eisen, je einflammig, elektrisch, eine Glaskugel fehlt (12.—) | 6 |
| 3 | **Kuhglocke,** bemalt und eine Tischglocke (6.—) | 3 |
| 4 | **Zwei Feuerzeuge** aus Messing und eines aus Fayence (4.—) | 2 |
| 5 | **Vier Zierdecken,** Leinen und Plüsch, teils bestickt (8.—) | 4 |
| 6 | **Zwei Wandarme,** Messing, je einflammig, elektrisch, mit Glastulpen (16.—) | 8 |
| 7 | **Wandkonsole,** braun, Eiche (6.—) | 3 |
| 8 | **Zwei Dekorationsvasen** aus deutschem Biskuitporzellan (20.—) | 10 |
| 9 | **Figur** aus deutschem Biskuitporzellan (16.—) | 8 |
| 10 | **Zwei rote Stoffvorhänge,** zusammen zwei Langteile, zwei Draperien und zwei Holzkarniesen (25.—) | 15 |
| 11 | **Schmaler Pfeilerkasten,** Eichenholz, lichtbraun, mit Glastüre, Seidenspannvorhängen, dreiseitig verglast, Etagerenaufsatz (50.—) | 25 |
| 12 | **Teekessel** auf Gestell aus Messing (16.—) | 8 |
| 13 | **Tischbürste und Schaufel** aus Messing (6.—) | 3 |
| 14 | **Zwei Zierkissen und eine Zeitungstasche** (10.—) | 5 |
| 15 | **Weidenrutenfauteuil,** lichtbraun, loser Sitz- und Lehnpolster mit Handstickerei (15.—) | 8 |
| 16 | **Fenstervorhang** aus grünem, gepreßten Plüsch und Satin (zwei Langteile, eine Draperie), mit Holzkarniesen (40.—) | 25 |
| 17 | **Truhe** in italienischer Renaissance aus Nuß- und anderen Harthölzern, dunkelbraun, die Vorderwand ornamental und figural reich geschnitzt, die Seitenwände mit aufgelegten Masseornamenten. Der Deckel aus Weichholz, aufklappbar, mit losen, beiderseits mit Stoff überzogenem Polster, Seitenteile und Deckel neu ergänzt (250.—) | 120 |
| 18 | **Zwei Bauernstühle,** Eichenholz, dunkel, mit reich geschnitzter Rücklehne (50.—) | 25 |
| 19 | **Chinesischer Messinggong** auf Bambusgestell mit Schläger (60.—) | 30 |
| 20 | **Terrakottabüste,** Dante (4.—) | 2 |

21 **Hoher Trumeaukasten**, Eichenholz, lichtbraun, mit zwei Türen, einer Lade und Eta=gerenaufsatz (50.—) 25

22 **Fruchtaufsatz** aus Alt=Wiener Porzellan, weiß glasiert, eingepreßter Bindenschild 1862 (50.—) 25

23 **Bank**, Eichenholz, lichtbraun, Sitz und Lehne gepolstert, mit grünem, gepreßten Plüsch=überzug (30.—) 15

24 **Hoher Trumeaukasten**, Eichenholz, lichtbraun, mit zwei Türen, ciner Lade und Eta=gerenaufsatz (50.—) 25

25 **Fruchtaufsatz** aus Alt=Wiener Porzellan, weiß glasiert, eingepreßter Bindenschild 1862 (50.—) 25

26 **Zwei Konfektschalen** auf Untersatz aus Alt=Wiener Porzellan, lineare Vergoldung, Blaumarke 1821 (30.—) 15

27 **Sechs Sessel**, Eichenholz, Sitz und Lehne gepolstert, mit grünem, gepreßten Plüsch=überzug (60.—) 30

28 **Runder Ausziehtisch**, Eichenholz, lichtbraun, zirka 100 cm Durchm., mit vier Füßen und einem Einlagbrett und grauer Filzkappe (30.—) 15

29 **Tischdecke**, rot=grün gewebter Stoff (5.—) 3

30 **Visitkartenschale** aus Bronze mit figuraler Bekrönung (16.—) 8

31 **Messingluster**, dreiflammig, elektrisch, mit Glaskugel (30.—) 15

32 **Knüpfteppich**, 355 : 250 (150.—) 80

33 **Truhe** mit reich ornamental und figural geschnitzten Vorder= und Seitenwänden (200.—) 70

34 **Wandrechen**, Eichenholz, mit sechs Haken (10.—) 4

35 **G. Eilers**, Goldschmied Hubert Morett, Stich nach H. Holbein, unter Glas und Rahmen (10.—) 4

# SPEISEZIMMER

36 **Kredenz**, Nuß= und Ahornholz, politiert, intarsiert, nach Gmundner Art, mit zwei Türen, im Oberteil offen, das Gesimse auf Säulen ruhend (300.—) 150

37 **Eine große, eine kleine Zierdecke** aus Leinen mit Häkelspitze (20.—) 10

38 **Silberne Butterdose** mit Deckel und Untersatz, guillochiertes u. durchbrochenes Muster, als Deckelknauf figural gearbeitete Frucht, 435 g, Glaseinsatz (70.—) 35

39 **Silberne vierteilige Karaffine**, 430 g, silberner Senflöffel, Senftiegel, sowie Zucker=streuer mit Silbermontierung, Essig= und Ölflakon, geschliffenes Glas mit Stöpsel (80.—) 40

40 **Biedermeier=Gebäckkörbchen** aus Silber, durchgittert, 210 g (70.—) 35

41 **Silberner Deckelpokal** mit reichem en relief und figural gearbeiteten Blätter= und Vogeldekor, als Deckelknauf Putto, auf Faß sitzend, 690 g (90.—) 45

42 **Zwei silberne Zahnstocherbehälter** mit Storch als Mittelstück, 130 g (30.—) 15

43 **Samovar mit Spirituskocher**, Teekanne, Kaffee= und Milchkanne, Zuckervase, hiezu große Anbieteplatte aus englisch plattiertem Metall, reich graviert (Mappin & Webb, London), hiezu weißes Deckchen (400.—) 150

44 **Silberner Fruchtteller,** runde Fasson, graviert, mit reichen Blätter= und Früchtemotiven, 240 g (50.—) 25

45 **Biedermeier=Anbieteteller** aus 13lötigem Silber, Rocaillerand, 120 g (50.—) 25

46 **Fruchtteller** aus Alt=Wiener Silber mit eingepaßter Glasschüssel, Beschauzeichen 1864 (30.—) 14

47 **Karaffinengestell** aus Alpaka mit fünf Flakons und Senftiegel (40.—) 20

48 **Silberner Brotkorb,** 13lötig, mit en relief gearbeiteten Blätterverzierungen, teilweise guillochiert, mit zwei Traghenkeln und vier Füßen, 400 g (90.—) 45

49 **Silberne Tischschaufel,** 340 g, **Tischbürste** mit ornamental gravierter Silbermontierung (80.—) 40

50 **Zwei silberne sechsflammige Girandolen,** auf vier Füßen ruhend, mit ornamentaler Gravierung, 2830 g (340.—) 170

51 **Zwei Dekorationsvasen** mit Deckel und Untersätzen aus Alt=Wiener Porzellan, kobaltblauer Fond, reiche Vergoldung, blauer Bindenschild 1821 und 1825 (400.—) 150

52 **Ofenvorsetzer** mit dreiteiligem Besteck, Schmiedeeisen (30.—) 15

53 **Zwei Fayencevasen** mit assyrischem Dekor auf schwarzem Grund, sign. P. Ipsen, Kopenhagen (60.—) 30

54 **Fenstervorhang** (zwei Langteile, eine Draperie) aus grünem Plüsch mit reich tamburierter Bordüre mit zwei Embrassen, beschädigt (50.—) 20

55 **Standuhr,** Nußholz, politiert, reich intarsiert, mit eisernem verzierten und gravierten Zifferblatt, signiert Schwärzler in Passau, mit drei Gewichten, um 1780 (250.—) 120

56 **Zwei Wandappliken** aus Eisen, figural, je vierflammig, elektrisch (40.—) 20

57 **Figur,** Windhund aus Terrakotta (10.——) 5

58 **Pfeilerkasten.** Nuß= und Ahornholz, politiert, mit reichen Einlagen nach Gmundner Art, unten eine Nische, darüber eine profilierte Türe, oben mit zwei Säulen und reich gegliedertem Gesimse (250.—) 120

59 **Silberner Tafelaufsatz,** der en relief und figural verzierte Sockel auf drei durchbrochenen Füßen ruhend; Männerfigur, am Kopfe die Aufsatzschale tragend, Monogramm. 2215 g (250.—) 130

60 **Anrichte,** Nußholz, matt, mit profilierten Lisenen, zwei Türen, zwei Laden, die Platte mit schwarzer Graniteinlage (50.—) 25

61 **Zwei verschiedene Zierdecken** aus Leinen mit Häkelspitze und Einsatz (30.—) 15

62 **Zwei silberne Prunkgirandolen,** sechsarmig, der Sockel auf drei figuralen durchbrochenen Füßen, als Verbindungsstücke Leuchterträgerfiguren, mittleres Aufsatzstück mit Vogel dekoriert, 4900 g (600.—) 350

63 **Silbernes Mokkaservice,** bestehend aus: runder Serviertasse mit graviertem und guillochierten Fond, Kaffee=, Milchkanne, Zuckerschale mit Elfenbeinhenkel und =knauf, glatte Fasson, mit Monogramm A. F. T., 1400 g (200.—) 100

64 **Silberne Jardinière** auf vier Füßen, mit Blätter= und Früchtendekor, als Handhaben figural gearbeitete Puttos, 1360 g (150.—) 70

65 **Silberne Untertasse,** rechteckige Fasson, zwei Glasuntersätze mit Henkel, mit Barockverzierungen, teilweise durchbrochene Fasson, mit Monogramm A. T. und F. T., auf der Tasse Datum, 465 g, zwei geätzte Wasserglaseinsätze (60.—) 30

66 **Silbernes Mokkaservice,** bestehend aus: Runder Untertasse, Mokka= und Milchkanne sowie Zuckerschale mit Elfenbeinhenkel und Knauf, glatte Fasson, Monogramm F. T., 1330 g (200.—) 100

67 **Zwei Bonbonschälchen** aus Alpaka (6.—) 3

68 **Pfeilerkasten,** Nuß= und Ahornholz, politiert, mit reichen Einlagen nach Gmundner Art, unten eine Nische, darüber eine profilierte Türe, oben mit zwei Säulen und reich gegliedertem Gesimse (250.—) 120

69 **Silberner Prunkaufsatz,** Äste eines Eichenbaumes tragen die Aufsatzschüssel, unter dem Baume reitet ein Mädchen auf einer Ziege, ein Knabe mit Peitsche als Ziegen= treiber, am Boden Enten, reich verzierter Barocksockel, 4560 g (500.—) 270

70 **Kleines Tischchen,** Nußholz, politiert, mit vier gedrehten Füßen, Tablett, Platte mit Bordüreeinlagen (25.—) 12

71 **Silberner Pokal** mit Widmung vom Bundesschießen 1898 mit dem Wappen der Stadt Wien, 290 g (30.—) 17

72 **Anbieteplatte,** Bronzefassung, mit Farbsteinen besetzt, im Spiegel Petit=point=Stickerei, bunte Blumen unter Glas (70.—) 35

73 **Non=plus=ultra=Kaffeemaschine** für 110 Volt, elektrisch, Metall, vernickelt (16.—) 8

74 **Kleine Non=plus=ultra=Kaffeemaschine** mit Spirituskocher (10.—) 5

75 **Russischer Samovar** mit Tropfschale, aus Messing, poliert (70.—) 35

76 **Anrichte,** Nußholz, matt, mit vier Pilasterfüßen, Lade und Tablett (40.—) 20

77 **Plüschdecke** mit tamburierter Borte (6.—) 3

78 **Zwei Dekorationsvasen** aus Glas mit figuraler Bemalung auf braunem Grund (ein Fuß aus Holz ergänzt) (300.—) 150

79 **Sechs Cremebecher, sechs Mokkaschalen mit Untertassen, zwölf Löffel** aus altrussi= schem Silber, teils graviert, Beschauzeichen 1872, zusammen 2100 g, hiezu Holztasse mit Deckchen (700.—) 300

80 **Fenstervorhang** (zwei Langteile, eine Draperie) aus grünem Plüsch, mit reich tambu= rierter Bordüre, mit zwei Embrassen auf Brettchenkarniesen (50.—) 20

81 **Knüpfer,** zirka 650 : 470, mottig (600.—) 300

82 **Ausziehtisch,** Nußholz, matt, mit vier Pilasterfüßen, geschweiftem Steg, fünf Einlag= platten, graue Filzkappe (80.—) 30

83 **Sechs Sessel,** Nußholz, matt, mit verzierten Pilasterfüßen, die Rücklehne mit Baluster= galerie, gepolstert, mit gepreßtem, bunt bemalten Leder bespannt und mit Messing= nägeln montiert (100.—) 50

84 **Sechs Sessel,** Nußholz, matt, mit verzierten Pilasterfüßen, die Rücklehne mit Baluster= galerie, gepolstert, mit gepreßtem Leder bespannt, mit Messingnägeln montiert (200.—) 70

85 **Sechs Sessel,** Nußholz, matt, mit verzierten Pilasterfüßen, die Rücklehne mit Baluster= galerie, gepolstert, mit gepreßtem Leder bespannt, mit Messingnägeln montiert (200.—) 70

86 **Luster,** Schmiedeeisen, 25flammig, elektrisch (200.—) 50

87 **Deckelterrine** auf Untersatz aus Alt=Wiener Porzellan mit Randvergoldung, Blau= marke, um 1820 (30.—) 15

88 **Terrine** auf Untersatz aus Alt=Wiener Porzellan mit Randvergoldung, Blaumarke, um 1820, restauriert (10.—) 8

89 **Tischdecke** aus grünem Plüsch mit bunter Borte, Quästchenbesatz (10.—) 5

90 **Speiserservice** aus Porzellan mit breiter Randvergoldung, bestehend aus Terrine, sechs tiefen, zwölf flachen, sechs Desserttellern, neun verschiedenen Schüsseln, zwei ovalen Schälchen und einer Sauciere (100.—) 50

91 **Sechs Dessertteller** aus Alt=Wiener Porzellan mit Randvergoldung, Blaumarke 1821 (16.—) 8

92 **Drei ovale Bratenschüsseln** aus Wiener Porzellan mit Randvergoldung, Blaumarke, um 1820 (30.—) 15

93 **Zwei ovale Bratenschüsseln** aus Wiener Porzellan mit Randvergoldung, Blaumarke, um 1820 (20.—) 10

94 **Zwei Saucieren** aus Alt=Wiener Porzellan, Gold geziert, eingepreßte Marke 1846 und 1858 (12.—) 6

95 **Zwei Kuchenteller** aus Alt=Wiener Porzellan mit Gitterrand, Blaumarke 1821 (16.—) 8

96 **Zwei rechteckige Schüsseln** aus Alt=Wiener Porzellan mit Randvergoldung, um 1821 (20.—) 10

97 **Vier rechteckige Schüsseln** aus Alt=Wiener Porzellan mit Randvergoldung, um 1820 (10.—) 5

98 **Zwei rechteckige Schüsseln** aus Alt=Wiener Porzellan mit Randvergoldung, um 1821 (20.—) 10

99 **Kanne, dreizehn Mokkaschalen, zwölf Untertassen** aus böhmischem Porzellan, bunt bemalt, Marke Schlaggenwald, Kanne gekittet (20.—) 10

100 **Sechs Wasser=, sechs Bier=, sechs Wein=, sechs Likörgläser**, farblos, mit Blattmotiven in Mattätzung (40.—) * wie 108 20

101 **Zwei verschiedene Konfektschälchen** aus Glas, geschliffen, teils vergoldet (6.—) 3

102 **Zwölf Cremeschalen, elf Untertassen** aus farblosem Glas, Randvergoldung (30.—) 15

103 **Bierkrug, vier Gläser,** ornamental graviert (20.—) 10

104 **Teile eines Glasservices**, farblos, geschliffen, mit Blumen und Ornamenten geätzt, bestehend aus: fünf Wasser=, drei Bier=, vierzehn verschiedenen Wein=, sechs Champagner= und zwei Likörgläsern, drei verschiedenen Flaschen, böhmisch, um 1830 (80.—) 40

105 **Zwei verschiedene Karaffen, zwei Becher, Zuckerschale und eine Anbieteplatte** aus flaschengrünem Glas mit Golddekor (40.—) 20

106 **Drei Champagnerkelche** mit Rautenschliff, **sechs Weingläser** (8.—) 4

107 **Sechs Biergläser** mit Blattmotiven in Mattätzung, **acht Likörgläser und sechs Champagnerkelche** (16.—) 8

108 **Je sechs Wasser=, Bier=, Wein= und Likörgläser**, farblos, mit Blattmotiven in Mattätzung (40.—) * wie 100 20

109 **Vierzehn Stück Cremeschalen** aus farblosem Glas (8.—) 4

110 **Zwei Biedermeier=Krüge** aus Mattglas mit Rankendekor (10.—) 5

111 **Fünf moderne Kelchgläser,** farblos (8.—) 4

112 **Sechs grüne Römer** (10.—) 5

113 **Zwölf grüne Römer** (20.—) 10

114 **Zwölf Wassergläser,** ornamental graviert (10.—) 5

115 **Fünf Weingläser**, farblos, mit Blattdekor (6.—) 3

116 **Sechs Weinkelche** aus farblosem Glas mit Walzenschliff, Biedermeier (30.—) 15

117 **Zwei Biedermeier=Karaffen**, farbloses Glas mit Walzenschliff (12.—) 6

118 **Zwei Biedermeier=Weingläser, drei Likörgläser**, farblos, mit Walzenschliff (10.—) 5

119 **Zwei Konfektschüsseln** aus geschliffenem Glas mit Blumen und Ornamenten in Matt=ätzung (16.—) 8

120 **Drei Konfektschüsseln** aus geschliffenem Glas mit Blumen und Ornamenten in Matt=ätzung (24.—) 12

121 **Fünf Biedermeier=Champagnerkelche**, farbloses Glas mit Walzenschliff (20.—) 10

122 **Glasservice**, farblos, mit gravierter Bordüre, bestehend aus: je neun Wasser=, Bier=, Rheinwein=, je sechs Weißwein=, Champagner= und Eisgläsern und Karaffe (120.—) 60

123 **Knüpfteppich**, 165 : 113 (50.—) 25

124 **Silbernes Taufbesteck**, bestehend aus: Gabel, Löffel, Eierlöffel, Eierbecher, Servietten=reif, 140 g, Messer mit Silberheft, glatte Fasson, graviert, mit Buchstaben A. H., in Etui (30.—) 15

125 **Fischbesteckkassette**, enthaltend: 18 silberne Gabeln, 18 Messer, glatte Fasson, Mono=gramm F. T., fast neu, 1970 g, in Kassette (300.—) 150

126 **Acht silberne Eierlöffel**, 112 g (15.—) 8

127 **Sechs Dessertgabeln, sechs Dessertmesser** mit Silberheften, Monogramm F. T. (30.—) 16

128 **Silberner Vorleger**, Alt=Wiener Erzeugnis mit Beschauzeichen, 142 g (20.—) 10

129 **18 Austerngabeln**, Alpaka, glatte Fasson, Monogramm F. T. (15.—) 7

130 **Metall=Zuckerzange** mit Perlmuttereinlage (4.—) 2

131 **Eine Gabel, ein Messer**, mit Silberheften, **ein Löffel**, Metall, in Etui, ungleich (4.—) 2

132 **18 Eislöffel**, Alpaka, Berndorf, glatte Fasson, fast neu, in Etui (30.—) 15

# BIBLIOTHEKZIMMER

133 **Zwei Stockerl** im Stile Louis XV., Holz geschnitzt, teilweise vergoldet, Sitz gepolstert mit rotem Damastbezug (50.—) 20

134 **Zwei Fauteuils**, Nußholz, teilweise geschnitzt, Sitz und Lehne gepolstert, der Sitz mit braunem Plüsch, die Lehne mit altem Gobelinüberzug (200.—) 40

135 **Kleines rundes Tischchen** mit italienischer Marmorplatte (20.—) 10

136 **Standlampe aus Messing**, einflammig, elektrisch, mit rotem Seidenschirm (12.—) 6

137 **Serviertisch**, Eichenholz, braun, matt, mit Majolikaplatte und Tablett (25.—) 12

138 **Aschenschale** aus grünem Glas mit Alpakafassung und zwei Schmuckschälchen aus Holz (10.—) 5

139 **Ofenvorsetzer** mit dreiteiligem Besteck aus Metall, vernickelt (24.—) 12

140 **Kohlenkübel** aus Holz mit Metalleinsatz und Schaufel (12.—) 5

141 **Bücheretagere,** Nußholz, politiert, dreifächerig, mit Galerie (15.—) 10

142 **Japanische schwarze Lackkassette** mit Goldlackbemalung (4.—) 2

143 **Bronzefigur,** Merkur, auf Marmorfußplatte (16.—) 8

144 **Zwei Nachttischleuchter** aus Metall, je einflammig, elektrisch, mit Seidenschirmchen (8.—) 4

145 **Bücherkasten,** Nußholz, politiert, zweiteilig, Unterteil mit zwei Türen, Aufsatz zweitürig mit Schmiedeeisengitter (80.—) 30

146 **Kleine Standuhr** aus Metall, musizierender Amor als Bekrönung, 8-Tage-Werk (20.—) 10

147 **Zwei Doppelleuchter** aus Bronze, auf Alabastersockel (16.—) 8

148 **Eckfauteuil,** Nußholz, mit gedrehten Füßen, geschnitzter Rücklehne, Holzsitz, loser Polster mit Mohaireplüschüberzug (50.—) 20

149 **Schreibtisch,** Eichenholz, mattbraun, mit geschnitzten Pilastern, zwei Türen, drei Laden, mit Intarsia, rote Stoffplatte (100.—) 40

150 **Papierkorb,** Bambusrohrgeflecht (5.—) 2

151 **Bronzebüste,** Männerkopf, zwei Figuren, Venus von Milo und Pferd, Bronze (20.—) 10

152 **Standlampe** aus Messing, einflammig, elektrisch, mit Glasschirm (12.—) 6

153 **Schreibzeug** aus Bronze mit Hund als Bekrönung und Brieföffner (20.—) 10

154 **Bronzepferd** auf Marmorsockel (20.—) 10

155 **Drei verschiedene Briefbeschwerer** aus Metall und Achat (6.—) 3

156 **Schreibzeug** aus Bronze im Renaissancestil (12.—) 6

157 **Zwei Leuchter, Federtasse** aus Bronze (10.—) 5

158 **Salonkasten,** zweitürig, Holz, geschnitzt, braungestrichen, teilweise vergoldet, mit weißer Marmorplatte, diese gekittet (50.—) 25

159 **Schmuckkassette,** Bronze, mit Reliefköpfen geziert (10.—) 5

160 **Wandarm** aus Metall, dreiflammig, elektrisch, mit Glastulpen (8.—) 4

161 **Staffelei,** schwarz, teilweise geschnitzt (6.—) 3

162 **Blumenkübel** aus Majolika auf Bambusgestell (24.—) 12

163 **Zwei gestickte Fensterschützer** (30.—) 15

164 **Ecketagere** aus Mahagoniholz mit Opalglasrückwand (25.—) 12

165 **Bronzefigur,** Putto, auf Marmorsockel (40.—) 20

166 **Zwei Empire-Bronzefiguren,** Bacchant und Bacchantin (120.—) 60

167 **Wanduhr,** Bronzegehäuse, im Stil Louis XVI., Halbstunden-Schlagwerk (40.—) 20

168 **Bronzegruppe,** Musizierende Putten, auf Marmorsockel (50.—) 25

169 **Zwei runde Stockerl,** drehbar, mit Holzspindel, geschnitzten, teilweise vergoldeten Füßen, gepolstertem Sitz mit rotem Damastbezug (20.—) 10

170 **Stutzflügel,** Firma Streicher, 7 Oktaven, geradseitig, Metallplatte, Eisenverspreitzung, Elfenbeinklaviatur, in Nuß politiertem Gehäuse (800.—) 300

171 **Klavierdecke** aus buntem Stoff mit Posamenteriebesatz (25.—) 12

172 **Räuchergefäß** aus Bronze im orientalischen Stil und Putto aus Metall (10.—) 5

173 **Bücherkasten,** Eichenholz, lichtbraun, zweiteilig, im Unterteil vier Türen, der Aufsatz mit offener Fächerteilung, rechtsseitig eine Kassaverkleidung mit zwei Türen und Nische samt eiserner Wertheimkassa (100.—) 40

174 **Bronzefigur,** „Am Heimweg", signiert Schroer (60.—) 30

175 **Drei Vasen** aus geschliffenem Glas (6.—) 3

176 **Biedermeier=Zierstreifen,** bunte Gros=point=Stickerei (20.—) 10

177 **Zimmerbespannung** aus Filz, zirka 34 cm, mottig (100.—) 50

178 **Zwei handgestickte Vorleger** (30.—) 15

179 **Ziegenfell** (20.—) 10

180 **Perser Kasak,** 210 : 100 (200.—) 100

181 **Perser Kasak,** 180 : 120 (200.—) 100

182 **Luster** aus Metall, achtflammig, elektrisch (25.—) 12

183 **Sieben verschiedene Zierdeckchen,** teils bestickt (10.—) 5

184 **Sechs verschiedene Zierkissen** mit Stickerei (25.—) 12

185 **Drei Zierdeckchen** aus rotem Seidendamast und Samt (10.—) 5

186 **Drei Aschenschalen** aus Metall, **eine Muschel, ein Bonbonkörbchen** (8.—) 4

187 **Blumenständer,** Schmiedeeisen, mit kleinen Kupferkesseln (6.—) 3

188 **Kleines Tischchen,** Nußholz, politiert, mit Tablett (20.—) 10

189 **Kanapee** im Barockstil mit Holzschnitzerei, teilweise vergoldet und braun gestrichen, gepolstert mit rotem Damastüberzug (50.—) 20

190 **Kanapee** im Barockstil mit Holzschnitzerei, teilweise vergoldet und braun gestrichen, gepolstert mit rotem Damastüberzug (60.—) 25

191 **Zwei Fauteuils** im Empirestil, Mahagoniholz, intarsierte Rücklehne mit Bronzeverzie=rungen, gepolstert mit grünem dessinierten Stoffbezug (200.—) 80

192 **Eckfauteuil,** Nußholz, mit gedrehten Füßen, geschnitzter Rücklehne, Holzsitz, loser Polster, mit Mohaireplüschüberzug (50.—) 20

193 **Zwei Wandarme** aus Metall, je einflammig, elektrisch, mit Glastulpen (6.—) 3

194 **Spazierstock,** Naturwurzel, mit vielen geschnitzten Köpfen (Sammlerstück) (16.—) 8

195 **Zigarrengestell** aus altem deutschen Silber, figural, 220 g (40.—) 20

196 **Zigarrenkästchen** mit Lederbezug, zwei Laden, fünf Schuber mit Drahtgitter (20.—) 10

197 **Holzpostament,** figural, mit Masse überzogen (10.—) 5

198 **Blumenjardiniere** aus Majolika in Verbindung mit Bronze (30.—) 15

199 **Bronzefigur,** Jason, signiert Weigel (70.—) 35

200 **Figurale Gruppe** aus Terrakotta, Die lustigen Brüder (6.—) 3

# Zweiter Tag

Nr. 201—402

Freitag, den 28. April 1933

Beginn 3 Uhr

# ALTE MEISTER

**Literatur: Gustav Glück, Niederländische Gemälde aus der Sammlung des Herrn Alexander Tritsch in Wien, 1907**

Ausrufpreis in österr. Schilling

201 **Gonzales Coques** (Antwerpen 1618—1684), Familienbildnis in Landschaft, Öl, Leinwand, 114 : 171 (12.000.—) 3500

Sammlungen Van den Schrieck, Löwen (Katalog von 1861, Nr. 11) und Dr. Franz Sterne, Wien.

„Coques gehört zu den Malern, die uns nur wenige Werke hinterlassen haben . . . Wenn auch die Zahl seiner erhaltenen Werke wohl größer sein dürfte als die von dreiunddreißig, die Smith angibt, so sind jedenfalls Gruppenbilder seiner Hand außerhalb Englands sehr selten . . . Die sieben kleinen Figuren sind vortrefflich gezeichnet und mit leichten, weichen Pinselzügen modelliert; sie heben sich ziemlich hell von der dunklen Landschaft ab, die sonst im Ton gut zu den Figuren gestimmt ist. Es ist von vornherein nicht unwahrscheinlich, daß die Landschaft nicht von Coques selbst, sondern von einem Mitarbeiter gemalt ist . . . Die Landschaft des Waldes wird wohl von Wouters herrühren; sie stimmt mit der dunkleren Landschaft auf dem Bilde mit Hagar in der Wüste in der Kaiserlichen Galerie in Wien am besten überein, während ihre Komposition sowohl mit der Landschaft der Heiligen Familie der Kaiserlichen Galerie als auch mit der des Wallaceschen Bildes (das unter dem Namen des „Repos champêtre" bekannte Familienstück von Coques) die größte Ähnlichkeit hat. Zwischen dem Bilde des Herrn Tritsch und dem der Wallaceschen Sammlung besteht auch in den Figuren ein näherer Zusammenhang: die Figur des jungen Mädchens mit den Fächer und die der sitzenden älteren Frau erscheinen auf beiden Bildern in der gleichen Haltung und fast genau in derselben Tracht, während die Gesichtszüge natürlich verschieden sind." G. Glück, S. 35.

*Siehe Abbildung Tafel 9.*

202 **Aelbert Cuyp** (Dordrecht 1620—1691), Prinz Friedrich Heinrich von Oranien bei Heusden, Öl, Eichenholz, 49 : 59 cm (14.000.—) 4000

Sammlung W. J. B. Massey, Maimwaring. Ausgestellt in der Royal Academy, London 1884.

Smith Suppl. 22. Das Bild war damals (1848) im Besitze der Herren Smith, die es von Netscher erworben hatten.

Hofstede de Groot, Kritisches Verzeichnis Nr. 26.

„Das Bild zeigt in ganz bezeichnender Weise den Stil der mittleren Schaffenszeit Cuyps. Die kurzen gedrungenen Figuren, der warme Fleischton, die Darstellung der Augen durch schwarze, glanzlose Punkte, die trotz des kleinen Formates breite Ausführung, die Behandlung des Baumschlages, dessen Grün an den Enden der Zweige immer leichter und lichter wird, das warme und weiche Licht, ja selbst die etwas hölzerne Zeichnung der plumpen Pferde kehren auf vielen Bildern gerade der reifen Zeit des Meisters wieder."

*Siehe Abbildung Tafel 2.*

203 **Cornelis Decker** (1643 in der Gilde zu Haarlem, gest. 1678), Landschaft mit altem Schützenstand, Öl, Leinwand, 81 : 65 cm, bezeichnet rechts unten: C. Decker. Glück S. 27. (1800.—) 600

*Siehe Abbildung Tafel 7.*

204 **Cornelis Dusart** (Haarlem 1660—1704), Der Zeitungsleser, Öl, Eichenholz, 23 : 19 cm, Glück S. 17. (2500.—) 600

Der Meister schließt sich in diesem Bilde eng an seinen Lehrer Adriaen van Ostade an.

*Siehe Abbildung Tafel 5.*

205 **Cornelis Dusart** (Haarlem 1660—1704), Bauernmahlzeit, Öl, Eichenholz, bezeichnet rechts oben: COR. DUSART 1688, 24:30 cm, Glück S. 17. (3000.—) 600

*Siehe Abbildung Tafel 5.*

206 **Jan van den Hecke** (Quaremonde 1620—1684 Antwerpen), Stilleben mit bekränztem Römer und Zitrone, Öl, Eichenholz, 35:46 cm, bezeichnet rechts unten: J. H. Q. (2000.—) 600
Sammlungen: G. Posonyi (Katalog 1884, Nr. 49) und Domkapellmeister G. v. Preyer, Wien. G. Glück S. 42.
Aus der Spätzeit des Meisters.

*Siehe Abbildung Tafel 8.*

207 **Willem Claesz Heda** (Haarlem, tätig 1631—1668), Frühstückstilleben, Öl, Holz, 50:79 cm. G. Glück S. 28. (3000.—) 800
„Im Motiv höchst einfach, ist dieses „Frühstück" durch den freundlichen hellbräunlichen Gesamtton und die liebevolle Durchführung von angenehmster Wirkung. Es gehört jedenfalls der frühen Zeit des Meisters an und steht dem Stilleben der Dresdner Galerie vom Jahre 1631, dem frühesten bekannten des Künstlers, noch recht nahe."

*Siehe Abbildung Tafel 8.*

208 **Bartholomäus van der Helst** (Haarlem 1612—1670 Amsterdam), Frauenbildnis, Öl, Leinwand, 110:85 cm (15.000) 4800
Sammlung Baron de Beurnonville (Katalog 313), Paris.
Das als Gegenstück fungierende männliche Bildnis trug im Katalog Beurnonville die Nr. 312. J. J. de Gelder, Bartholomäus van der Helst, S. 213, Nr. 581.
„Das Bildnis stammt aus der Zeit der höchsten künstlerischen Reife des Künstlers. Die koloristische Wirkung beruht nur auf drei Farben: dem Schwarz, dem Weiß und dem Rot. Diese drei Farben hat der Maler durch die Kunst eines feinen, aber nicht sehr kräftigen Helldunkels zur höchsten Harmonie vereinigt. Die Modellierung der Fleischteile geschieht durch eine weiche, vertreibende Pinselführung, dabei ohne eine Spur von Kleinlichkeit. Bewunderungswürdig ist die Schlichtheit der Anordnung, das Fehlen jeder gekünstelten Pose." G. Glück, S. 24.

*Siehe Abbildung Tafel 3.*

209 **Unbekannter Nachfolger des Melchior Hondecoeter,** Kampf zwischen Haushahn und Truthahn, Öl, Eichenholz, 102:86 cm (500.—) 200

210 **Salomon Koninck** (Amsterdam 1609—1656), Studienkopf einer alten Frau, Öl, Eichenholz, 39:29,5 cm (2000.—) 350
Glück S. 20. Früher Bol zugeschrieben; von G. Glück als Arbeit des Meisters erkannt.

*Siehe Abbildung Tafel 4.*

211 **Christoffel Jacobsz van der Lamen** (Brüssel um 1615—1651 Antwerpen), Damen und Kavalier bei Kartenspiel und Musik, Öl, Eichenholz, 38:56 cm (1500.—) 500
Verwandt mit den Bildern der ehem. Sammlung Königswarter, Wien und des Museo Nazionale (Palazzo Corsini) Rom. Glück S. 37.

*Siehe Abbildung Tafel 10.*

212 **Jacopo Marieschi** (Venedig 1711—1794), Der Eingang des Arsenals zu Venedig, Öl, Holz, 57:70 cm (1500.—) 500
Sammlung Dombaumeister Frh. v. Schmidt, Wien. Das Bild zeigt Eigentümlichkeiten der Canaletto-Schule. Die Zuschreibung an Marieschi von Gustav Glück.

*Siehe Abbildung Tafel 11.*

213 **Jan van der Meer van Haarlem** (Haarlem 1628—1691), Waldweg, Öl, Eichenholz, 81:69 cm (1600.—) 600

*Siehe Abbildung Tafel 7.*

214 **Martin Mytens Kreis des,** Deutscher Meister aus der Mitte des 18. Jahrhunderts, Bildnis einer Familie, Öl, Leinwand, 110:143 cm (2000.—) 700

215 **Pieter Neefs der Ältere** (Antwerpen um 1578 bis um 1650), Kerkergewölbe mit der Befreiung Petri, Öl, Eichenholz, 49:64 cm (1200.—) 350
Sammlung Friedrich Schütz, Wien. Glück S. 29—30.
Hans Jantzen, Das niederländische Architekturbild, S. 42. Verwandte Bilder in Gotha, in Gent, im Louvre und in den Uffizien.

*Siehe Abbildung Tafel 10.*

216 **Jan Victors** (Amsterdam um 1620 bis nach 1676), Hagars Verstoßung, Öl, Leinwand, 97 : 212 cm, auf dem Steinsitz rechts bezeichnet: Jan Victors fc. (3000.—) 1000
Sammlung Wilhelm Horn, Wien. Glück S. 21.
Aus der reifen Zeit des Meisters, in der er den Stil seines Lehrers Rembrandt sehr selbständig verarbeitet.
*Siehe Abbildung Tafel 4.*

217 **Hendrik Cornelisz van Vliet** (Delft 1611—1675), Das Innere der Delfter Oude Kerk, Öl, Eichenholz, bezeichnet auf der mittleren Säule: V. Vliet fc. 1669, 53 : 40 cm, Glück S. 31 (4000.—) 900
Hans Jantzen, Das niederländische Architekturbild, S. 106.
In der Kunsthalle zu Hamburg eine in der Qualität geringere Wiederholung (Kata≈log 195).
*Siehe Abbildung Tafel 6.*

# NEUERE MEISTER

218 **Daffinger≈Schule,** Bildnis einer Dame in blauem Kleid, Miniatur auf Elfenbein, 9 : 6,5 cm (160.—) 80

219 **Englischer Maler um 1800,** Dame in Weiß, Junge Dame in weißem Kleide, 63 : 60 cm, (700.—) 250

220 **Fernand P.,** Hirt mit Schafherde auf der Weide, Öl, Holz, sign. P. Fernand, 12 : 18 cm (100.—) 30

221 **J. W. Frey,** Der Traunsee, Aquarell, signiert und datiert 1880, 43 : 140 cm, gerahmt (80.—) 40

222 **J. W. Frey,** Alt≈Wiener Ansichten, Zwei Pendants, Aquarelle, signiert, 27 : 20,5 cm, ge≈rahmt (100.—) 40

223 **J. W. Frey,** Landschaft mit Fabrik (in Langenzersdorf), Aquarell, 48 : 69 cm, gerahmt (80.—) 30

224 **Fuhrmann Karl,** Donauau, Öl, Leinwand, signiert und datiert Fuhrmann Karl 1921, 68 : 85 cm (200.—) 100

225 **Koller Guillaume** (Wien 1829—1884 bei Nancy), Schüler der Wiener Akademie unter Ferd. Georg Waldmüller, siehe Thieme≈Becker, Bd. XXI, S. 242, Anton Fugger ver≈brennt die Schuldbriefe Kaiser Karls V., rechts an einem gedeckten Tisch Kaiser Karl V. in vornehmer Gesellschaft, links die Gestalt Fuggers vor dem offenen Herde, Öl, Holz, signiert G. Koller, 84 : 136 cm (1500.—) 600
*Siehe Abbildung Tafel 11.*

226 **Koller Guillaume,** Faust und Gretchen, Gretchen durchschreitet den Bogen der Kirche, rechts in Erwartung Faust, Öl, Holz, signiert und datiert G. Koller 1868, 84 : 136 cm (1500.—) 600

227 **Koller Guillaume,** Faust und Gretchen am Spaziergang; Faust geleitet Gretchen auf einem Wege, im Hintergrunde Ansicht einer deutschen Stadt, Öl, Holz, signiert Koller G., 90 : 75 cm (1200.—) 500

288 **Koller Guillaume,** Abschied des Kriegers, Öl, Holz, sign. G. Koller, 72 : 65 cm (1200.—) 500

229 **Munkácsy Mihály** (1844—1909), Gefesselter Christus, Bleistift, signiert Munkácsy, Paris, 21 : 17 cm, gerahmt (100.—) 30

230 **Poping R.,** Hochgebirgslandschaft mit Kirchlein, Öl, Holz, signiert R. Poping, 18 : 29 cm (150.—) 50

231 **Raffalt Ignaz,** Pferde in der Sonne, Öl, Holz, signiert, 23 : 33 cm (400.—) 200

232 **Heinrich Hans Schlimarski,** Dame vor dem Spiegel, Öl, Leinwand, signiert Heinrich Hans Schlimarski, 134 : 68 cm (200.—) 70

233 **G. Vandeverdonk** (Amsterdam), Schafe auf der Heide, Öl, Holz, signiert und datiert Vandeverdonk G. 1872 (300.—) 100

234 **Zewy Karl,** Morgengebet eines Juden, Öl, Holz, signiert und datiert Karl Zewy, Wien 1877, 34 : 20 cm (600.—) 300

# SCHMUCK

235 **Geschnittene Steinkamee,** Frauenkopf auf Samträhmchen (16.—) 8

236 **Zigarettenhülse,** Silberfiligranarbeit, 40 g (12.—) 6

237 **Biedermeier-Tabakdose** aus Silber-Tula-Arbeit, 100 g (20.—) 10

238 **Goldene Damenschlüsseluhr,** 18 Karat (50.—) 25

239 **Französische Damenspindeluhr** aus Gold, auf der Rückseite geschnittene Kamee, hiezu ein antikes Gehänge, mit Barockperlen, Farbsteinen und Kameen besetzt, in Etui (200.—) 100

240 **Goldene Damenkette,** 70 g, mit Münzenangehänge (360.—) 180

241 **Goldener Armreif,** breite Fasson, im teilweise emaillierten Mittelstücke in Krabben gefaßt drei Rauten, 27 g, 18 Karat (160.—) 80

242 **Goldener breiter Armreif,** im Mittelstück ein Saphir und Brillanten, 66 g (560.—) 280

243 **Goldener Armreif** mit Mittelstück, in demselben Rubin sowie Brillanten in Marquisform, 23 g (500.—) 250

244 **Goldene Damennadel,** darstellend Maiglöckchenbukett mit Blatt, ausgefaßt mit Brillanten und Rauten in Silberfassung, 22,5 g (1800.—) 900

245 **Goldener breiter Armreif,** im Mittelstück desselben kleine Uhr, umgeben von verlaufendem Rautenkranze, oberhalb stilisiertes Blumen- und Blättermuster, besetzt mit Smaragd und Rubin, ausgefaßt von Brillanten, 101,5 g samt Werk (800.—) 400

246 **Goldenes schwarz emailliertes herzförmiges Medaillon,** die Vorderseite desselben mit Brillanten und Rauten besetzt, an Rauten besetzter Masche, mit Gläsern, 36,5 g (250.—) 130

247 **Antike Garnitur,** bestehend aus: Damennadel mit beweglichem Gehänge, ebenfalls in Rosettenform, beide besetzt mit Granatschalen, deren Zwischenräume mit Brillanten und Rauten in Goldfassung, zwei Zitterhaarnadeln in der gleichen Art und Fasson, mit zwei Metallnadeln 38,5 g, Gold Alt Nr. 3 (150.—) 80

248 **Korallengarnitur,** bestehend aus: Medaillon, Haarkamm, die beiden mit Goldmontierung, Haarreif mit Metallmontierung, alle drei reich mit Korallen besetzt (140.—) 70

249 **Onyxmedaillon** mit Goldmontierung und Anhängeöhr, auf der Vorderseite aufgesetzter Silberstern, dieser und das Anhängeöhr mit Rauten besetzt, 20 g mit Glas (40.—) 20

# GROSSER SALON

250 **Großer Eckkasten** mit reicher Schnitzerei, schwarz lackiert, im italienischen Renaissancecharakter, mit kannelierten Säulen, geschnitzten Kapitälen, im Unterteil fünf Füllungstüren, darüber drei Glastüren mit Drahtnetz (200.—) 70

251 **Zwei Kannen, drei Schalen** und **sechs Untertassen** aus Alt-Wiener Porzellan, in Blau und Gold bemalt, eingepreßter Bindenschild 1839 (150.—) 60

252 **Schale** mit überhöhtem Henkel samt Untertasse aus Alt=Wiener Porzellan, marmo=riert, innen vergoldet, Blaumarke 1826 (40.—) 20

253 **Schale samt Untertasse** aus altfranzösischem Porzellan mit linearem Golddekor und Reliefblumen, signiert I. P., Paris, um 1840 (40.—) 20

254 **Zwei Untertassen, Flakon, Becherl** und sechs verschiedene Stücke (4.—) 2

255 **Biedermeier=Dekorationsreifen** aus geschliffenem Glas, goldgeätzt (30.—) 15

256 **Schmuckkästchen,** Elfenbeinbelag, figural geschnitzt, im gotischen Stil, 18. Jahrhundert (100.—) 50

257 **Schmuckkästchen,** Elfenbeinbelag, figural geschnitzt, im gotischen Stil, 18. Jahrhundert (100.—) 50

258 **Figur,** Maria Magdalena, Holz, geschnitzt (16.—) 8

259 **Zwei Biedermeierschalen** und **eine Untertasse** aus geschliffenem Glas, opakweiß über=fangen, böhmisch, um 1840 (40.—) 20

260 **Konfektschüssel** aus Alt=Wiener Porzellan, durchgitterter Rand, Wien, 1825, feuer=rissig (20.—) 10

261 **Konfektkörbchen** aus Fayence, weiß glasiert (16.—) 8

262 **Biedermeier=Ananasbecher** mit Rautenschliff, Rand abgeschliffen (10.—) 5

263 **Barockbecher,** farbloses Glas, ornamental geätzt, um 1750 (20.—) 10

264 **Barockbecher,** farblos, geschliffenes Glas, ornamental graviert, Lippenrand vergoldet, auf einer Seite abgeschliffen, schlesisch, um 1780 (50.—) 25

265 **Kleiner Becher** aus geschliffenem Glas, ornamental graviert, vergoldeter Lippenrand (20.—) 10

266 **Fünf verschiedene Untertassen** aus altböhmischem und Alt=Wiener Porzellan, bunt bemalt (8.—) 4

267 **Biedermeier=Fußbecher** aus geschliffenem Glas, weiß überfangen (20.—) 10

268 **Kleiner Biedermeier=Fußbecher** aus farblosem Glas (6.—) 3

269 **Drei Fußbecher** aus geschliffenem Glas, teils graviert und vergoldet (6.—) 3

270 **Henkelkrug** aus geschliffenem Glas, Böhmen, um 1780 (20.—) 10

271 **Zylindrische Schale mit Untertasse** aus Alt=Wiener Porzellan, figural und ornamental bemalt, kobaltblauer Fond, reiche Vergoldung, Blauer Bindenschild, um 1815, Bunt=malerzahl 32 (50.—) 25

272 **Zylindrische Schale mit Untertasse** aus Alt=Wiener Porzellan, figural und ornamental bemalt, kobaltblauer Fond, reiche Vergoldung, Blauer Bindenschild, um 1815, Bunt=malerzahl 32 (50.—) 25

273 **Biedermeier=Fruchtaufsatz** aus Alt=Wiener Porzellan, durchgitterter Rand, reich ver=goldet, ohne Marke, um 1780 (200.—) 100

*Siehe Abbildung Tafel 12.*

274 **Zylindrische Schale mit Untertasse** aus Alt=Wiener Porzellan, figural und ornamental bemalt, kobaltblauer Fond, reiche Vergoldung, Blauer Bindenschild, um 1815, Bunt=malerzahl 32 (50.—) 25

275 **Zylindrische Schale mit Untertasse** aus Alt=Wiener Porzellan, figural und ornamental bemalt, kobaltblauer Fond, reiche Vergoldung. Blauer Bindenschild, um 1815 (50.—) 25

276 **Zylindrische Schale mit Untertasse** aus Alt=Wiener Porzellan, figural und ornamental bemalt, kobaltblauer Fond, reiche Vergoldung, Blauer Bindenschild, um 1800 (50.—) 25

277 **Cremeschale** auf vier Füßen mit überhöhten Henkeln, mit Deckel und Untertassen, aus Alt=Wiener Porzellan, mit mythologischen Darstellungen bemalt, reich vergoldet, Blauer Bindenschild, um 1827 (100.—) 50

278 **Deckelkume** aus Porzellan, mit mythologischen Darstellungen bemalt, reich vergoldet, samt Untertasse (70.—) 35

279 **Cremeschale** auf vier Füßen mit überhöhten Henkeln, mit Deckel und Untertassen, aus Alt=Wiener Porzellan, mit mythologischen Darstellungen bemalt, reich vergoldet, Blauer Bindenschild, um 1825 (100.—) 50

280 **Zylindrische Schale mit Untertasse** aus Alt=Wiener Porzellan, figural und ornamental bemalt, weinroter Fond, reiche Vergoldung, Blauer Bindenschild, um 1799 und 1805 (50.—) 25

281 **Dekorationsteller** aus Porzellan, kobaltblauer Rand, teils vergoldet, im Spiegel Bildnis der Anna R. Kanla (50.—) 25

282 **Schale** mit überhöhtem Henkel aus altböhmischem Porzellan samt Untertasse mit Blu= men auf Goldfond (40.—) 20

283 **Zylindrische Schale** mit Untertasse aus Alt=Wiener Porzellan, figural und ornamental bemalt, lila Fond, reiche Vergoldung, Blauer Bindenschild, um 1800, Buntmalerzahl 113 (50.—) 25

284 **Schale** mit überhöhtem Henkel aus altböhmischem Porzellan samt Untertasse mit Blumen auf Goldfond (30.—) 15

285 **Zylindrische Schale mit Untertasse** aus Alt=Wiener Porzellan, figural und ornamental bemalt, weinroter Fond, reiche Vergoldung, Blauer Bindenschild, um 1800 (50.—) 25

286 **Schale** mit überhöhtem Henkel aus altböhmischem Porzellan, mit Landschaften be= malt, Untertasse nicht dazugehörig (30.—) 15

287 **Dejeuner** aus altböhmischem Porzellan mit figuraler Bemalung auf gelbem Fond, be= stehend aus zwei Kannen, Zuckerdose, zwei Schalen samt Untertassen, Anbieteplatte, Marke C. F. (100.—) 50

288 **Zwei Hinterglasmalereien** in Goldrahmen (6.—) 3

289 **Zwei Figuren** aus altböhmischem Porzellan, bunt bemalt (20.—) 10

290 **Gruppe**, Schlittenfahrt, aus französischem Porzellan, bunt bemalt (30.—) 15

291 **Zwei Dekorationsvasen** mit Deckel aus Alt=Wiener Porzellan mit mythologischen Dar= stellungen und Puttengruppen bemalt, reich vergoldet, Blaumarke 1826 und 1827 (1000.—) 350

*Siehe Abbildung Tafel 12*

292 **Zylindrische Schale mit Untertasse** aus altfranzösischem Porzellan mit Landschafts= dekor in Goldätzung (30.—) 15

293 **Schale** mit überhöhtem Henkel samt Untertasse aus Alt=Wiener Porzellan, reich ver= goldet, die Schale mit Bildnis einer jungen Dame bemalt, signiert K. Herr, Blau= und eingepreßter Bindenschild 1827 und 1828 (90.—) 45

294 **Schale samt Untertasse** aus altfranzösischem Porzellan, reich vergoldet, mit Inschrift, Paris, um 1820 (30.—) 15

295 **Zylindrische Schale samt Untertasse** aus Alt=Wiener Porzellan, olivgrüner Fond, mit Veilchen bemalt und Spruch in Goldätzung, Blauer Bindenschild 1822 (30.—) 15

296 **Zylindrische Schale** aus altfranzösischem Porzellan, Blau= und Golddekor, um 1820 (24.—) 12

297 **Schale samt Untertasse** aus altböhmischem Porzellan, dunkelbrauner Fond, reich ver= goldet, Marke F. & R. (10.—) 5

298 **Zylindrische Schale** aus Alt=Wiener Porzellan mit Untertasse, resedagrüner Fond, Ran= kendekor, Blauer Bindenschild, um 1825, Buntmalerzahl 56 (30.—) 15

299 **Zylindrische Schale** aus altfranzösischem Porzellan, Blau= und Golddekor, um 1820 (24.—) 12

300 **Zwei Dekorationsvasen** aus Sévres=Porzellan, türkisblauer Fond, figural bemalt, ver= goldete Bronzemontierung (240.—) 100

301 **Biedermeier=Glasvase,** farblos, mit Rautenschliff (20.—) 10

302 **Apostelkrug** aus Terrakotta (10.—) 5

303 **Zwei Louis=XVI.=Vasen** aus Alt=Wiener Porzellan, figural geziert, bunt bemalt, Blau= marke, um 1750 (300.—) 100

304 **Zwei kleine Bronzepostamente** (6.—) 3

305 **Dekorationskrug** aus Delfter Fayence, blau bemalt (30.—) 15

306 **Doppelhenkeliger Krater,** rotfigurig bemalt, auf der einen Seite zwei stehende Jünglinge mit Stäben, auf der anderen Seite Flötenspielerin und nackter Jüngling, 3. Jahrh. v Chr. (400.—) 180

*Siehe Abbildung Tafel 12.*

307 **Figur,** Fechter von Ravenna, aus Metall, braun patiniert (40.—) 20

308 **Schlanke balusterförmige Vase** mit Querhenkel über der Mündung, hellfigurig, am Vasenkörper zwei Mädchen, hievon eines mit Spiegel, Süditalien, wohl 2. Jahrh. v. Chr. (250.—) 90

*Siehe Abbildung Tafel 12.*

309 **Balusterförmige Vase,** doppelhenkelig, auf der einen Seite geflügelter Jüngling mit Schale, Ganymed?, auf der anderen Seite dionysisches Mädchen mit Thyrsosstab, 2. bis 3. Jahrh. v. Chr. (180.—) 60

*Siehe Abbildung Tafel 12.*

310 **Balusterförmige** Tonflasche mit Henkel, am Halsansatz mit Ochsenaugenrand, sonst mit Rauten bemalt, etwa 3. Jahrh. v. Chr. (60.—) 25

311 **Russischer Krug** aus Fayence, bunt bemalt (8.—) 4

312 **Schwarzer Vieux=Laque=Kasten,** zweitürig, innen mit 6 Laden auf Gestell, mit Gold= lack figural und landschaftlich bemalt, Messingbeschläge, vergoldet, Holländisch, um 1800 (240.—) 120

313 **Schmuckschale** aus Bronze, figural geziert (20.—) 10

314 **Hoher Deckelpokal** aus Elfenbein, reich figural geschnitzt, 18. Jahrhundert (700.—) 250

315 **Ofenvorsetzer** aus Metall mit dreiteiligem Besteck (20.—) 10

316 **Rundes Tischchen,** schwarz politiert (10.—) 5

317 **Drei Zierdeckchen und ein kleiner Polster** mit Stickerei (10.—) 5

318 **Zwei Wandappliken** aus Bronze im Stile Louis XVI., je dreiflammig, elektrisch, mit Seidenschirmchen (60.—) 30

319 **Vier Sessel,** schwarze Gestelle, Sitz und Lehne gepolstert, mit Gobelinstoffbezug (25.—) 12

320 **Ovales Phantasietischchen,** schwarz, mit Bronzeverzierungen, die Platte mit Messingadern und Majolikaeinlage (10.—) 5

321 **Hohe Glasvase,** geschliffen (6.—) 3

322 **Feuerzeug** mit Aschenschale aus Bronze im Renaissancestil (8.—) 4

323 **Holzsäule,** schwarz politiert, mit gepreßter Messingfüllung und Marmorplatte (10.—) 5

324 **Standlampe** aus Bronze, einflammig, elektrisch (16.—) 8

325 **Zwei Puffs,** ganz gepolstert, mit Gobelinstoffbezug (10.—) 5

326 **Blumentischchen** mit Messingverzierungen, schwarz gestrichen, mit Blecheinsatz (10.—) 5

327 **Zwei figurale Holzpostamente** (40.—) 20

328 **Elektrische Pende** mit Glaskugel (6.—) 3

329 **Visitkartenschale** aus Kantonporzellan mit Bronzemontierung (40.—) 20

330 **Zwei Fenstervorhänge** (vier Langteile, zwei Draperien) aus rotem Plüsch mit Gobelinborten und Gobelinstoff, samt Holzkarniesen (60.—) 30

331 **Zwei Halbfauteuils** mit schwarz politiertem Gestelle, Sitz und Lehne gepolstert, Gobelinstoffbezug (15.—) 6

332 **Figurales Holzpostament** mit Masseüberzug (10.—) 5

333 **Rauchgarnitur,** vierteilig, auf Anbieteplatte aus versilbertem Metall (16.—) 8

334 **Konsoltisch** mit Spiegelaufsatz, reicher Holzschnitzerei, vergoldet, die Flächen schwarz patiniert, die Platte mit roter Stoffdecke und Fransenbesatz (120.—) 50

335 **Zwei Glasvasen,** bunt bemalt (6.—) 3

336 **Kleine Kamingarnitur** aus Bronze, bestehend aus einer kleinen Standuhr, 8-Tage-Werk, Halbstundenschlag, und zwei zweiflammigen Kerzenleuchtern (50.—) 25

337 **Bronzebüste,** Herzog von Reichstadt, Wiener Arbeit, um 1840, und ein Putto aus Metall (20.—) 10

338 **Kanapee** mit Eichengestelle, Rohleinenbezug mit grüner Plüschmontierung (10.—) 5

339 **Japanischer Imari-Porzellan-Dekorationsteller,** rot, blau und gold mit Blumen und Vögeln bemalt, Durchmesser 53 cm, um 1800 (80.—) 40

340 **Holzsäule,** schwarz politiert, mit gepreßter Messingfüllung und Marmorplatte (10.—) 5

341 **Standlampe aus Bronze,** einflammig, elektrisch (16.—) 8

342 **Tisch,** Ebenholz, Florentinerarbeit, schwarz politiert, mit reichen Elfenbeineinlagen (300.—) 120

343 **Zwei Fauteuils,** Ebenholz und Birnholz mit reichen Elfenbeineinlagen, Florentinerarbeit, schwarz politiert (200.—) 100

344 **Zwei Stockerl,** Ebenholz und Birnholz mit Elfenbeineinlagen, Florentinerarbeit, schwarz politiert (60.—) 25

345 **Stockerl** mit gewundenen Füßen, geschnitztem Steg, gepolstert, grüner Plüschbezug (20.—) 10

346 **Stockerl** mit gewundenen Füßen, geschnitztem Steg, gepolstert, grüner Plüschbezug (20.—) 10

347 **Salonluster** aus Bronze, reich reliefiert, im Stile Louis XV., zehnflammig, elektrisch (70.—) 35

348 **Perser Mossul,** 350 : 115 (240.—) 120

349 **Perser Mossul,** 345 : 105 (300.—) 150

350 **Perser Mossul,** 350 : 105, falsche Fransen (300.—) 150

351 **Perser Sumak,** 300 : 200 (360.—) 180

352 **Perser Sumak,** 270 : 150 (240.—) 120

353 **Anatol=Gebetteppich,** 130 : 85 (50.—) 20

354 **Anatol=Gebetteppich,** 115 : 160, repariert (60.—) 30

355 **Anatol=Gebetteppich,** 175 : 120, mottig (120.—) 60

356 **Figur,** Kakadu, aus sächsischem Porzellan, naturalistisch bemalt (30.—) 15

# KLEINER SALON

357 **Achteckiger Tisch,** braun gewichst, mit vier geschnitzten Füßen (25.—) 10

358 **Blumenkübel** aus Metall, mit Meernixe geziert (40.—) 20

359 **Holzsäule** mit Plüschüberzug (6.—) 3

360 **Japanische Imari=Porzellan=Deckelvase,** balusterförmig, mit Blumen und Vögeln bunt und in Gold bemalt, am Deckel Vogelknauf, Höhe 66 cm, restauriert (40.—) 20

361 **Kanapee** im Rokokostil, Nußholz, gepolstert mit Tapisserieüberzug (80.—) 25

362 **Fünf verschiedene Zierpolster,** teils bestickt (10.—) 5

363 **Puff,** ganz gepolstert, mit Plüschmontierung (10.—) 5

364 **Paravent,** Nußholz, teilweise geschnitzt, mit Druckbildeinlage und Stoff=Füllungen (20.—) 10

365 **Ofenvorsetzer** mit dreiteiligem Besteck aus Metall (20.—) 10

366 **Terrakottabüste,** Griechischer Frauenkopf (10.—) 5

367 **Lacktischchen,** vergoldet und bemalt, mit zwei Tabletts und Lade (25.—) 12

368 **Blumenschale** aus Metall, geziert mit weiblichem Akt (20.—) 10

369 **Kleines Kanapee und zwei Sessel** im Rokokostil, Nußholz, politiert, reich geschnitzt, Sitz und Lehne gepolstert, mit Tapisseriestoffüberzug und Plüschmontierung (100.—) 30

370 **Vier verschiedene Zierpolster,** teils bestickt (6.—) 3

371 **Kleine Vitrine** im Rokokostil, Nußholz, matt, reich geschnitzt, mit einer Türe, bemalte Füllung, der Aufsatz dreiseitig verglast, mit zwei Türen mit geschliffenen Gläsern und Spiegelrückwand (150.—) 60

372 **Ein Straußfederfächer, ein Perlmutterfächer, ein französischer Fächer** mit Seidenfahne (16.—) 8

373 **Porzellangruppe,** Musizierende Frauen (4.—) 2

374 **Biedermeier=Schmuckdose** aus Perlmutter, ornamental graviert, in Bronzefassung (16.—) 8

375 **Biedermeier=Schmuckdose** aus Perlmutter mit Metallfassung (12.—) 6

376 **Emaildöschen, Münzenbrosche, Silberlöffel** mit Ansicht von München (8.—) 4

377 **Biedermeier=Relief** aus Silber, mit Farbsteinen besetzt, und **acht Armreifen** hiezu (16.—) 8

378 **Zehn verschiedene Nippesgegenstände** (6.—) 3

379 **Biedermeier=Elfenbeinnotizbuch und ein Wachsfeuerzeug** (4.—) 2

380 **Vase** aus Muraner Glas, **Flakonständer** (8.—) 4

381 **Zehn verschiedene Nippes** (6.—) 3

382 **Marquise** im Rokokostil, Nußholz, reich geschnitzt, gepolstert, mit Tapisseriestoffbezug und Plüschmontierung (20.—) 8

383 **Zwei Fensterschützer** aus Chenille (10.—) 5

384 **Konsoltisch,** Rokokostil, Nußholz, reich geschnitzt, mit gelber Marmorplatte (30.—) 10

385 **Stockerl,** holzgeschnitzt, teilweise vergoldet, Sitz gepolstert mit Velours=de=gêne=Bezug (25.—) 10

386 **Kamingarnitur** aus Bronze im Stil Louis XV., bestehend aus einer Standuhr, Halbstun=denschlagwerk, zwei Girandolen, je vierflammig für Kerzen, hiezu drei Holzpostamente (120.—) 60

387 **Wandspiegel** in reich geschnitztem vergoldeten Rahmen im Barockstil, mit mattgeätz=tem Blattwerk, geschliffenem Glas (120.—) 50

388 **Standlampe** im Empirestil, massiv, Messing, mit Seidenschirm und Glasperlenfransen, einflammig, elektrisch (60.—) 25

389 **Ein Fenstervorhang** aus Atlas, verschiedenfarbig, mit reichem Posamenteriebesatz, Bogendraperie auf Holzstange und Embrasse (40.—) 20

390 **Ein Fenstervorhang** aus Atlas, verschiedenfarbig, mit reichem Posamenteriebesatz, Bogendraperie auf Holzstange und Embrasse (40.—) 20

391 **Zwei Stockerl,** holzgeschnitzt, teilweise vergoldet, Sitz gepolstert, mit grau dessiniertem Damastbezug (50.—) 20

392 **Holzsäule** mit Plüschüberzug (6.—) 3

393 **Petroleumlampe** aus altböhmischem Porzellan mit figuraler Bemalung, Bronzemontie=rung (24.—) 12

394 **Klavierbank,** holzgeschnitzt, teilweise vergoldet, Sitz gepolstert mit grau dessiniertem Damastbezug (50.—) 15

395 **Causeuse, zwei Fauteuils** im Rokokostil, Nußholz, reich geschnitzt, gepolstert mit des=siniertem Stoffbezug (150.—) 50

396 **Salontisch,** Rokokostil, Nußholz, reich geschnitzt, Plüschplatte und Tablett (60.—) 20

397 **Bronzefigur,** Tänzerin, signiert Ferdinand Liebermann (40.—) 20

398 **Stockerl,** holzgeschnitzt, teilweise vergoldet, Sitz gepolstert, mit grau dessiniertem Damastbezug (25.—) 10

399 **Murano=Glas=Luster** mit roten Glastropfen, dreizehnflammig, elektrisch (70.—) 35

400 **Knüpfteppich,** 350 : 460 (400.—) 200

401 **Velourumrahmung,** zirka 10 m (80.—) 40

402 **Fünf verschiedene Zierdeckchen** (8.—) 4

# Dritter Tag

Nr. 403—633

Samstag, den 29. April 1933

Beginn 3 Uhr

## SCHLAFKABINETT

| Nr. | | Ausrufpreis in österr. Schilling |
|---|---|---|
| 403 | **Nachtkästchen,** Eichenholz, braun, matt, St.-Anna-Marmorplatte (10.—) | 5 |
| 404 | **Kleine Standlampe** aus Metall, figural, mit Muschel als Beleuchtung, einflammig, elektrisch (30.—) | 15 |
| 405 | **Bett,** Eichenholz, braun, matt, mit gepolstertem Einsatz, rot gestreiftem Gradlbezug (20.—) | 10 |
| 406 | **Dreiteilige Matratze** mit gemischtem Haar, rot gestreiftem Gradlbezug (150.—) | 60 |
| 407 | **Bettdecke** aus bunt gewebtem Stoff mit Satinfutter (5.—) | 3 |
| 408 | **Eine Anbieteplatte, drei Fächer, ein Brokatdeckchen** (6.—) | 3 |
| 409 | **Vier Fächerfahnen** mit Figuren und bunten Blumen bemalt (20.—) | 10 |
| 410 | **Diwanrückwand,** Nußholz, matt, mit Etagerenaufsatz (10.—) | 5 |
| 411 | **Zwei Blumentöpfe** aus Fayence, **Blumentopf** aus Metall und **Glasvase** (10.—) | 5 |
| 412 | **Uhrträger,** figural, **Glasvase** und **Untertasse** (4.—) | 2 |
| 413 | **Tisch,** Nuß, matt, rote Stoffplatte, zwei Laden (25.—) | 12 |
| 414 | **Kännchen, Zuckervase, zwei Schalen mit Untertassen, Anbieteplatte** aus Metall (10.—) | 5 |
| 415 | **Metalleuchter, Briefbeschwerer** (4.—) | 2 |
| 416 | **Figur,** Hirsch unter Palmen, aus Metall (8.—) | 4 |
| 417 | **Sechs Sessel,** Eichenholz, gepolstert, mit schwarzem, dessinierten Stoffbezug (60.—) | 20 |
| 418 | **Fenstervorhang** (zwei Langteile) und **Türvorhang** (1 Langteil) aus schwarzem, dessinierten Stoff, samt Holzstange und zwei Embrassen (25.—) | 12 |
| 419 | **Photographieparavent** aus Mahagoniholz, rot politiert, hiezu zwei kleine Bronzen (10.—) | 5 |
| 420 | **Toilettetischchen,** Eichenholz, braun, mit St.-Anna-Marmorplatte, beweglichem Spiegel (15.—) | 8 |

421 **Handspiegel** mit Perlstickerei (10.—) 5

422 **Reliefplakette,** figural, signiert C. Waschmann 1817, in Holzrahmen (30.—) 15

423 **Figur,** Amor mit Rose, sign. E. Barillot, Marmorsockel (50.—) 25

424 **Zwei Glaspostamente** (6.—) 3

425 **Kasten,** Eichenholz, braun, mit zwei großen, zwei kleinen Türen und einer Lade (60.—) 25

426 **Zwei Vasen** aus böhmischem Porzellan, schwarzer Dekor auf rotem Grund (30.—) 15

427 **Figur,** Napoleon, aus Castellinamarmor, gekittet (16.—) 8

428 **Pendeluhr** mit einem Gewicht, matt, Nußholzkasten (15.—) 6

429 **Angorafell** (10.—) 5

430 **Perser Derbent,** 360 : 145, mottig (100.—) 60

431 **Bronzepende,** dreiflammig, elektrisch, mit Glastulpen (16.—) 8

432 **Unbekannter Schabkünstler,** Die Versuchung des heiligen Antonius, guter Abdruck, bezeichnet, unter Glas und Rahmen, 57 : 46 (25.—) 8

433 **Viennensia,** Folge von 28 Originalradierungen mit Ansichten aus Alt-Wien und Umgebung, durchweg handschriftlich bezeichnet Karl Schwetz (70.—) 20

434 **Viennensia,** Josefsplatz mit der Nationalbibliothek, — Graben mit der Pestsäule, — zwei kol. Radierungen, unter Glas und Rahmen (60.—) 20

435 **Franz Stöber** (1795—1858, Wien), Franz I. am Totenbett, Kupferstich, gerahmt (10.—) 5

# BADEZIMMER

436 **Waschkasten,** Nuß, politiert, mit weißer Marmorplatte (15.—) 8

437 **Zwei Sessel,** weiß gestrichen, mit Holzsitz (10.—) 5

438 **Eiserner Waschtisch,** weiß gestrichen, samt Lavoir, Krug, Seifenschale, nicht zusammengehörig (10.—) 4

439 **Wandspiegel** mit weißem Rahmen, Glas fleckig (5.—) 3

440 **Ofenschirm,** braun gebeizt, **Wandstellage** (5.—) 2

441 **Pende** mit grünem Glasschirm, einflammig, elektrisch (6.—) 3

442 **Waschservice,** fünfteilig, verschieden (4.—) 2

# SCHLAFZIMMER

443 **Schlafzimmereinrichtung,** Nußholz, politiert, bestehend aus dreitürigem Kasten, die mittlere Türe mit Spiegelfüllung, zwei Betten, zwei gepolsterte Einsätze, zwei Nachtkästchen, weiße Marmorplatte, Toilettetisch mit plüschunterlegter Glasplatte und Lade (200.—) 100

444 **Fauteuil,** ganz gepolstert, mit bedrucktem Toileüberzug (10.—) 5

445 **Niedrige Kommode,** Nußholz, politiert, mit drei Laden und hohem Spiegel mit zwei Messingwandarmen, Glasmaß 80 : 178 cm (100.—) 40

446 **Biedermeier=Schmuckkästchen,** Ebenholz, mit Mosaikeinlagen (16.—) 8

447 **Schmuckdose** aus italienischer Fayence mit Bronzemontierung (30.—) 15

448 **Zwei Ringständer** aus geschliffenem Glas (6.—) 3

449 **Seidenfächer** in Holzkassette, mit Malachitsteinen besetzt (10.—) 5

450 **Figurale Gruppe** aus sächsischem Porzellan, bunt bemalt, restauriert (30.—) 15

451 **Fauteuil,** ganz gepolstert mit bedrucktem Toileüberzug (10.—) 5

452 **Pendeluhr** mit drei Gewichten, Nußholzkasten (20.—) 10

453 **Fenstervorhang** (zwei Langteile, Draperie) aus braunem Stoff (10.—) 5

454 **Fauteuil** mit niedriger Lehne, ganz gepolstert mit bedrucktem Toileüberzug (6.—) 3

455 **Silberner Toilettestehspiegel,** ovale, große Fasson, auf zwei ornamental verzierten Füßen stehend, der obere Abschluß ebenfalls mit ornamentaler Verzierung in Reliefarbeit, der Rahmen guillochiert (250.—) 120

456 **Zwei Leuchter** aus Metall, guillochiert, und **Schmuckschale** (10.—) 5

457 **Schreibtisch,** matt, Nuß, mit fünf Laden, roter Stoffplatte (40.—) 20

458 **Kleiner Fauteuil** mit geschnitztem Nußholzgestelle, gepolstert, mit dessiniertem Stoff=überzug (15.—) 6

459 **Schreibzeug, Federleger und drei Stücke** (6.—) 3

460 **Staffelei,** schwarz gebeizt (4.—) 2

461 **Zwei rechteckige und zwei ovale Holzrahmen** mit Glas (12.—) 6

462 **Niedriges Stockerl,** braun (2.—) 1

463 **Zwei dreiteilige Matratzen, zwei Keilpolster** mit gemischter Haarfüllung und grauem, gestreiften Gradlüberzug (300.—) 130

464 **Dreieckiges Tischchen,** Nußholz, matt, rote Marmorplatte, Plüschtablett (10.—) 5

465 **Fauteuil** aus Rohrgeflecht (5.—) 2

466 **Kohlenkübel** aus Metall mit Schaufel (8.—) 4

467 **Ofenvorsetzer** aus Messing (4.—) 2

468 **Drei verschiedene Holzrahmen** samt Glas (6.—) 3

469 **Ottomane** mit bedrucktem Toileüberzug (50.—) 25

470 **Nähtischchen,** Nußholz, politiert, mit einer Lade (10.—) 5

471 **Papierkorb,** Bast= und Strohgeflecht (4.—) 2

472 **Bettdecke** aus Toile, gefüttert (10.—) 4

473 **Pende** mit Glasschirm, einflammig, elektrisch (12.—) 6

| | | |
|---|---|---|
| 474 | **Standlampe** aus Bronze, einflammig, elektrisch, mit Seidenschirm (16.—) | 8 |
| 475 | **Zwei persische Mossultaschen** (40.—) | 20 |
| 476 | **Perser Derbent,** 270 : 190 (100.—) | 60 |
| 477 | **Dekorationsschüssel** aus Majolika, bunt glasiert (20.—) | 10 |
| 478 | **Florentiner Rahmen,** holzgeschnitzt und vergoldet (30.—) | 15 |
| 479 | **Drei Zierkissen,** teils gestickt (8.—) | 4 |
| 480 | **Draperie** aus beige Satin mit Fransen (8.—) | 4 |
| 481 | **Perser Schirwan** (40.—) | 20 |

# KABINETTE

| | | |
|---|---|---|
| 482 | **Waschkasten,** Nußholz, politiert, mit weißer Marmorplatte (20.—) | 10 |
| 483 | **Wandspiegel** in schwarzem Rahmen mit Messingverzierungen (20.—) | 10 |
| 484 | **Toilette,** Nußholz, politiert, weiße Marmorplatte, beweglicher Spiegel (10.—) | 5 |
| 485 | **Messingstandlampe,** weißer Glasschirm, einflammig, elektrisch (8.—) | 4 |
| 486 | **Messingstandlampe,** weißer Glasschirm, einflammig, elektrisch (8.—) | 4 |
| 487 | **Fünf verschiedene Holzrahmen,** zwei davon geschnitzt, einer vergoldet, samt Glas (10.—) | 5 |
| 488 | **Vorhangteil** aus dessiniertem Stoff (5.—) | 2 |
| 489 | **Zimmerklosett,** braun, mit Fayenceeinsatz (4.—) | 2 |
| 490 | **Wäschekiste,** braun gestrichen, mit Klappdeckel (6.—) | 3 |
| 491 | **Tisch,** Nußholz, politiert, mit Lade (10.—) | 5 |
| 492 | **Sessel,** gebogenes Holz, mit Rohrsitz (6.—) | 3 |
| 493 | **Handtuchständer,** braun, politiert (2.—) | 1 |
| 494 | **Wandschützer** aus dessiniertem Stoff (4.—) | 2 |
| 495 | **Eiserner Füllofen** samt Abzugrohr und Asbestofenschirm (25.—) | 12 |
| 496 | **Ein breiter Goldrahmen** (6.—) | 3 |
| 497 | **Pende** mit graviertem Glasschirm, einflammig, elektrisch (6.—) | 3 |
| 498 | **Pende** mit graviertem Glasschirm, einflammig, elektrisch (6.—) | 3 |
| 499 | **Eiserner Kleiderständer,** braun gestrichen (6.—) | 3 |
| 500 | **Dreiteiliger Toilettespiegel** mit Lederbezug, ein Glas gesprungen (6.—) | 3 |
| 501 | **Zwei zweitürige Kasten,** Nußholz, politiert (80.—) | 40 |
| 502 | **Zwei Messingstandlampen** mit Seidenschirm (6.—) | 3 |

| | | |
|---|---|---|
| 503 | **Zwei Eckfauteuils,** Weidenrutengeflecht (4.—) | 2 |
| 504 | Spiegel in Holzrahmen und **ein Zierdeckchen** (8.—) | 4 |
| 505 | **Zweitüriger Kasten,** braun gestrichen (25.—) | 12 |
| 506 | **Ständer,** Rohrgeflecht, **drei Tabletts** (2.—) | 1 |
| 507 | **Japanisches Imari=Porzellan=Waschservice,** bestehend aus: Becken, Krug und vier Dosen (80.—) | 40 |
| 508 | **Zwei Biedermeier=Flaschen** aus geschliffenem Glas mit Ansichten von Marienbad (8.—) | 4 |
| 509 | **Vase,** figural, und **Biedermeier=Schmuckschälchen** aus Porzellan, restauriert (6.—) | 3 |
| 510 | **Vase** aus Majolika, **Becher** auf Bronzegestell, **Schreibzeug und Schälchen** mit Spitzen=einsatz (8.—) | 4 |
| 511 | **Zwei Glasvasen** und ein **Flakonständer**(6.—) | 3 |
| 512 | **Vier Körbchen, Bonbonniere, Bild, Fächer und Blumentöpfchen** aus Metall, **Brief=beschwerer** (6.—) | 3 |
| 513 | **Roulettespiel,** hiezu eine **Wachstuchplatte** (10.—) | 5 |
| 514 | **Handschuhkassette** aus Holz, **Männerkopf** aus Stein geschnitten, und **orientalischer Zigarettenspitz** (6.—) | 3 |
| 515 | **Drei Kostümjäckchen und zwei Teile** (6.—) | 3 |
| 516 | **Kostümjacke, Spitzenjäckchen, Umhang** (6.—) | 3 |
| 517 | **Tischdecke** mit bunter Stickerei, **eine Draperie** aus Satin, **ein Vorhang** (6.—) | 3 |
| 518 | **Blumenjardiniere** aus Metall, und **ein Fayenceschiffchen** (6.—) | 3 |
| 519 | **Zwei Schirme, zwei Teewärmer, eine Puppe und eine Vase** (4.—) | 2 |
| 520 | **Vase, zwei verschiedene Porzellanfigürchen, ein Fächer und ein Bildchen** (4.—) | 2 |
| 521 | **Drei Holzrahmen** (6.—) | 3 |
| 522 | **Decke** aus Hirschleder (6.—) | 3 |
| 523 | **Zwei Seidenschärpen, ein Gürtel und eine Seidenpende,** einflammig, elektrisch montiert (8.—) | 4 |
| 524 | **Scheibenstutzen,** Kaliber 9 mm (40.—) | 20 |
| 525 | **Venedig,** Die Piazetta und Canal grande, zwei Steinzeichnungen von E. Wagner, unter Glas und Rahmen (30.—) | 10 |

# KÜCHE UND NEBENRÄUME

| | | |
|---|---|---|
| 526 | **Vorzimmerkasten,** Weichholz, braun gestrichen, mit zwei großen Schiebetüren, einer Hängetüre (50.—) | 25 |
| 527 | **Eintüriger Kasten,** Weichholz, braun gestrichen, mit eintürigem Aufsatz (10.—) | 6 |
| 528 | **Doppelleiter** mit acht Sprossen (16.—) | 8 |

529 **Ofenschirm,** Weichholz, braun gestrichen (2.—) 1

530 **Tisch,** Weichholz, braun gestrichen, mit Lade (4.—) 2

531 **Wäschetrockner** mit Holzsprossen (4.—) 2

532 **Dreitüriger Vorzimmerkasten,** Weichholz, braun gestrichen mit drei Laden (50.—) 25

533 **Wandrechen,** Eichenholz, mit drei Messinghaken (6.—) 3

534 **Niedriger Kasten,** Weichholz, braun gestrichen, eintürig, innen Fächerteilung (6.—) 3

535 **Kohlenkiste,** Weichholz, braun gestrichen (4.—) 2

536 **Vier Penden** mit drei Glasschirmen, je einflammig, elektrisch (8.—) 4

537 **Wandarm, einflammig,** elektrisch, mit **Glastulpe** (4.—) 2

538 **Wandspiegel** mit schwarz=gold. Rahmen (8.—) 4

539 **Eiserner Waschtisch** mit Blechlavoir (2.—) 1

540 **Küchentisch,** braun gestrichen, Klappplatte, Tablett (4.—) 2

541 **Küchenkästchen,** Weichholz, braun gestrichen, zwei Türen, zwei Laden, Wachstuchplatte (8.—) 4

542 **Drei Sessel** ohne Anstrich, Holzsitz (6.—) 3

543 **Küchenkredenz,** Weichholz, braun gestrichen, drei Türen, drei Laden, dreitüriger Auf=satz (15.—) 8

544 **Kohlenkiste,** Weichholz, braun gestrichen (6.—) 3

545 **Küchenuhr** (4.—) 2

546 **Küchentisch** mit zwei Laden, **Tablett** mit harter Platte (12.—) 6

547 **Zwei verschiedene Flakons, Senftiegel, Schälchen und drei Stöpsel** aus Glas (6.—) 3

548 **Zwei verschiedene Sessel** (4.—) 2

549 **Teekanne** aus englischem Porzellan mit automatischer Druckvorrichtung (8.—) 4

550 **Drei verschiedene Glasschüsseln, Traubenwascher** in Metallgestell (6.—) 3

551 **Zwölf verschiedene Leuchtertassen, vier Untersätze,** aus Glas, und **drei Likörbecher** (6.—) 3

552 **Nachtkästchen,** Nuß, politiert, mit Kehlheimerplatte (8.—) 4

553 **Kleiner Biedermeierspiegel** mit Lade, Nuß, politiert (6.—) 3

554 **Eisenbett,** schwarz, mit Strohsack und einteiliger Seegrasmatratze mit Gradlüberzug (20.—) 10

555 **Zweitüriger Kasten,** Weichholz, braun gestrichen (25.—) 12

556 **Niedriges Kästchen,** eintürig, gelb gestrichen (4.—) 2

557 **Zwei Biedermeier=Flaschen** mit Eiskugel (6.—) 3

558 **Deckelkrug, zwei kleine Vasen und ein Töpfchen** (4.—) 2

559 **Zwei Kugelvasen** aus geschliffenem Glas (6.—) 3

560 **21 verschiedene Teller, 11 verschiedene Schüsseln, 3 Deckel** aus Porzellan (24.—) 12

561 **Fruchtschüssel,** vierpassig, aus altböhmischem Porzellan mit Golddekor, eingepreßte Marke Elbogen (24.—) 12

562 **18 Konfektschälchen** aus geschliffenem Glas (20.—) 10

563 **Blumenschüssel,** Fayence, braun glasiert (4.—) 2

564 **Zwei Kannen, Zuckerdose und zwei Untertassen** aus ungarischer Fayence, Marke Fünfkirchen (8.—) 4

565 **Bierkrug** mit Metalldeckel und **eine Fayenceuntertasse** (6.—) 3

566 **Rechteckige Schüssel** aus Alt=Wiener Porzellan, mit bunten Blumen bemalt, Blau=marke 1822 (8.—) 4

567 **Visitkartenschale** aus Porzellan mit Reliefblumen, und **zwei Fayencevasen** (6.—) 3

568 **Zwei Vasen, Blumenschale, drei verschiedene Becher** (4.—) 2

569 **Eine Deckelbonbonniere und ein Schälchen** aus Porzellan, bunt bemalt (8.—) 4

570 **Fünf Zierpolster, zwei Fußkissen** (5.—) 2

# GRAPHIK UND BÜCHER

571 **A. Dürer,** Verlobung Mariens, Originalholzschnitt mit lateinischem Text auf der Rück=seite, alter Abdruck (50.—) 20

572 **W. Unger,** vier Originalradierungen in Farben mit Motiven, vorzüglich aus Lovrana (60.—) 20

573 **W. Unger,** vier Originalradierungen mit Landschaften, darunter Ansichten aus Lovrana (35.—) 12

574 **W. Unger,** Strandmotiv, Originalradierung, handschriftlich signiert, auf Tonpapier (15.—) 5

575 **W. Unger,** Kleine Schiffswerft, Originalradierung (20.—) 8

576 **Moderne Radierer,** St.=Nikolaus=Kirche in Dixmuyden von F. Brangwyn, — Prometheus von Rudolf Jettmar, — Goldschmidt Morett von G. Eilers nach Holbein (20.—) 5

577 **Demmin,** Encyclopèdie des Beaux=Arts Pl. Vol. I. Halbleder, dazu drei andere Bücher über Kunst, gebunden (10.—) 5

578 **Buchner,** Deutsche Ehrenhalle, mit Stahlstichen, Darmstadt, Halbleder (8.—) 4

579 **Thausing,** Dürer, Illustr., Leipzig 1876, Originalleinwand (8.—) 4

580 **Hofstede de Groot,** Verzeichnis holländischer Maler, 1. Bd., brosch., dazu drei andere Bücher über Kunst (10.—) 5

581 **Die Heilige Schrift der Israeliten,** Illustr. von Gustav Doré, 2 in 1 Bd., Stuttgart, Folio, Original=Prachthalblederband (50.—) 25

582 **Cervantes,** Don Quijote von der Mancha, Illustr. von Gustav Doré, 2 Bde., Berlin 1884, Folio, Originalleinwand (30.—) 15

583 **Wieland,** Oberon, Illustr., Stuttgart, Folio, Originalleinwand (10.—) 5

584 **Stieler Kaden** u. a., Italien, Illustr., Stuttgart 1876, Originalleinwand (8.—) 4

585 **Bode,** Gemäldegalerie zu Oldenburg und die Gemäldesammlung des Herrn Wessel⸗hoeft, Illustr., 2 Bde., Wien, Originalleinwand (12.—) 6

586 **Berggruen,** Kronprinz⸗Album, mit Licht⸗Kupferstichen, Wien 1883, Folio, Originallein⸗wand (8.—) 4

587 **Köhler,** Die Trachten der Völker, illustriert, 3 in 2 Bänden, Dresden 1871—1873, Halb⸗leder, beschädigt (16.—) 8

588 **Die graphischen Künste,** redigiert von O. Berggruen, Jahrgang 4—33, mit Kunst⸗beilagen und Textillustrationen, Wien 1882—1910, Folio, 30 Originalleinwandbände (140.—) 70

589 **Menzel,** Geschichte der Deutschen, 3 Bde., Stuttgart 1872, Originalleinwand (6.—) 3

590 **Nagler,** Neues allgemeines Künstlerlexikon, 22 Bde., München 1835—1852, Halbleder⸗bände (Einbände beschädigt), Originalausgabe (120.—) 60

591 **Collektion W. van Randwijk,** dazu andere illustr. Kunstauktionskataloge von Muller in Amsterdam (12.—) 6

592 **Jahresmappe der Gesellschaft für vervielfältigende Kunst in Wien,** 1898—1910, Groß⸗folio, Originalumschläge (40.—) 20

593 **Budapest,** Landesgemäldegalerie, vormals Esterházy⸗Galerie, Text von Tschudi und Pulszky, Wien, Ges. f. V. K., 1886, Goßfolio und 2 Hefte Text in 4° (80.—) 25

594 **W. Bode,** Gemäldesammlung R. Kann in Paris, 100 Photogravüren, Wien, Ges. f. V. K., 1900, Großfolio, Textheft in 4°, Originallederumschlag (150.—) 40

595 **Zeitschrift für bildende Kunst und Monatshefte für Kunstwissenschaft,** ein Konvolut (10.—) 5

596 **M. v. Schwind,** Das Märchen von den sieben Raben, München, J. Albert, Groß⸗Quer⸗folio (15.—) 5

597 **Ein Konvolut illustr. Kunstauktions⸗Kataloge, Muller** usw. (6.—) 3

598 **Kunst,** drei Publikationen, kartoniert (6.—) 3

599 **Heines sämtliche Werke,** Leipzig, Originalleinwand (8.—) 4

600 **Macaulay,** Geschichte von England, übersetzt von L. G. Lemcke, 8 Bde., Braunschweig, 1852—1861, Halbleder (20.—) 10

601 **Scheffel,** Ekkehart, Trompeter, Reisebilder und Gaudeamus, Stuttgart, Originallein⸗wand (8.—) 4

602 **Schillers Werke,** 4 Bde., Berlin, Originalleinwand (6.—) 3

603 **Goethes Werke,** 4 Bde., Berlin, Originalleinwand (6.—) 3

604 **Hackländer,** Künstlerroman, 5 Bde., und Kainszeichen, 2 Bde. (10.—) 5

605 **Schiller,** Lied von der Glocke, Illustr. von Liezen⸗Mayer, München, 4°, Originallein⸗wand (6.—) 3

606 **Touchatout,** Histoire Tintamarresque de Napoleon III., illustr., Paris 1878, Leinwand (10.—) 5

607 **Goethe**, Reinecke Fuchs, mit Zeichnungen von W. Kaulbach, Stuttgart 1867, gold≈gepreßter Originallederband (24.—) 12

608 **Scheffels Ekkehart in Bildern**, München, 1886, und **Gaudeamus**, illustr., Stuttgart 1869, 4°, 2 Originalleinwandbände (8.—) 4

609 **Goethes Faust**, 1. Teil, illustr., München, und **Goethe≈Galerie**, illustr., München, Origi≈nalleinwand (10.—) 5

610 **Laube**, Gesammelte Werke, 15 in 8 Bänden, Wien 1875, Originalleinwand (20.—) 10

611 **Grillparzer**, Sämtliche Werke, 16 in 8 Bänden, Stuttgart 1887, Originalleinwand (20.—) 10

612 **Shakespeares Werke**, 3 Bde., und **Körner**, Werke, 1 Bd., Leipzig, Originalleinwand (6.—) 3

613 **Lessing**, Werke, 3 Bde., Stuttgart, und **Lenau**, Werke, Leipzig, 4 Originalleinwandbände (8.—) 4

614 **Baumbach Rudolf**, Dichtungen, 9 Bde., Leipzig, Originalleinwand (24.—) 12

615 **Brockhaus**, Konversationslexikon, 4 Bde., Leipzig, 1838—1841, 5 Halblederbände (6.—) 3

616 **Bayer**, Nordpolexpedition, illustr., Wien 1876, Originalleinwand (6.—) 3

617 **Ein Konvolut** Autokarten und Reiseführer (6.—) 3

618 **Zehn Baedeker und Reiseführer** (6.—) 3

619 **Meyers Konversationslexikon**, 3. Auflage, 22 Bde., Leipzig, 1874—1880, Originallein≈wand (20.—) 10

620 **Vier französische Bücher**, gebunden (3.—) 1.50

621 **Rousseau**, Oeuvres, 13 Bde., Paris, 1865—1870, Halbleinwand (12.—) 6

622 **Pascale, Racine, Montesquieu und Montaigne**, Oeuvres, 11 Bde., Paris, Hachette, Halb≈leinen (12.—) 6

623 **Fénelon, Lafontaine und Molière**, 10 Bde., Paris, Hachette, Halbleinen (12.—) 6

624 **Zehn französische Bücher**, gebunden (6.—) 3

625 **20 Bände Tauchnitz≈Edition** (6.—) 3

626 **25 Bände Tauchnitz≈Edition**, gebunden (8.—) 4

627 **20 Bände Tauchnitz≈Edition** (6.—) 3

628 **20 Bände Tauchnitz≈Edition** (6.—) 3

629 **21 Bände Tauchnitz≈Edition** (6.—) 3

630 **Neun verschiedene Bücher**, gebunden (8.—) 4

631 **Sieben verschiedene Bücher**, gebunden (8.—) 4

632 **Zeitschrift des Deutschen und Österreichischen Alpenvereines**, 4 Bde., broschiert (6.—) 3

633 **Zehn verschiedene Bücher**, gebunden und broschiert (10.—) 5



202 Aelbert Cuyp



208 Bartholomeus van der Helst



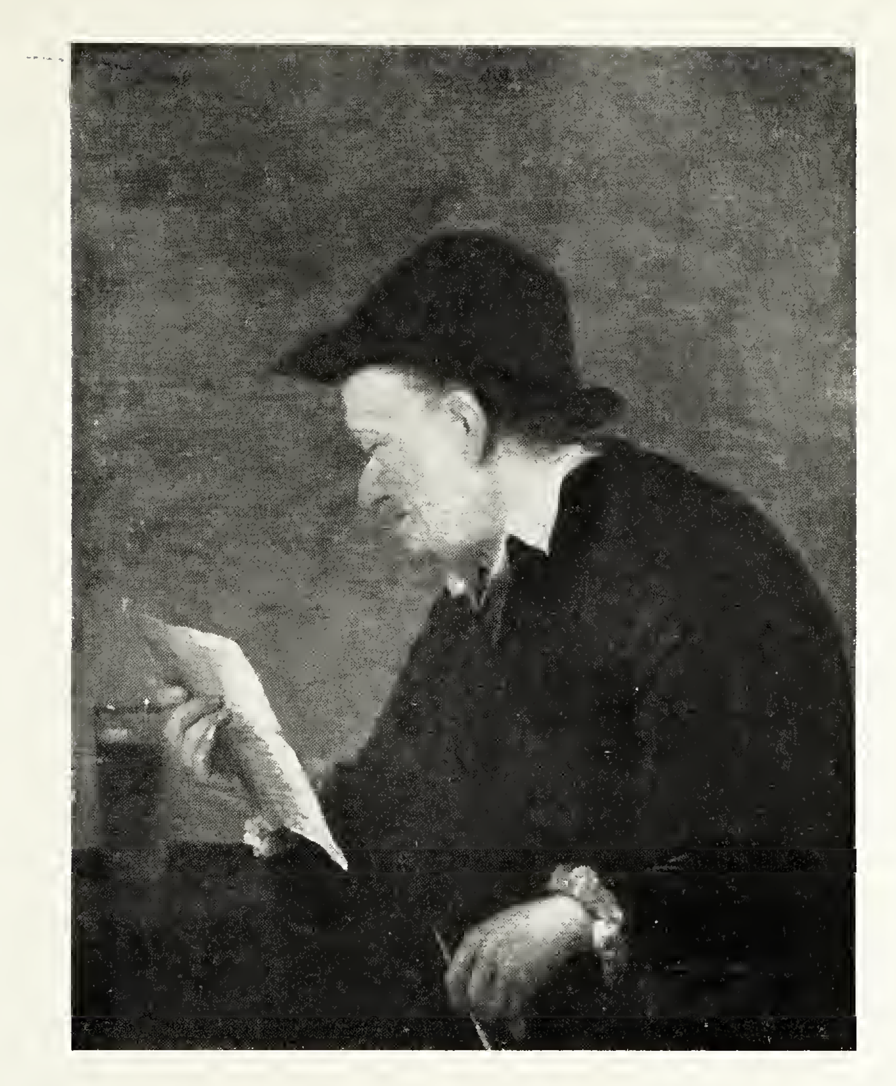


210 Salomon Koninck



216 Jan Victors





204 Cornelis Dusart



205 Cornelis Dusart





217 Hendrik Cornelisz van Vliet





213 Jan van der Meer van Haarlem



203 Cornelius Deeker



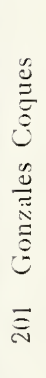


207 Willem Claesz Heda



206 Jan van der Hecke





201 Gonzales Coques





215 Pieter Neefs d. Ä.



211 Christoffel Jacobsz van der Lamen





212 Jacopo Marieschi



225 Guillaume Koller





306 308 309



291 273 291





119,2
R

Verlag, Eigentümer und Herausgeber: Dorotheum, Wien I
Verantwortlicher Schriftleiter: Dr. Karl Haberl, Wien I, Spiegelgasse 16
Druck: W. Hamburger, Wien VI, Mollardgasse 41